Sozialbemotral, Brag II., Saulictove nam. .

Boltichedami 57544.

Zentralorgan der Deutschen sozialdemotratischen Arbeiterpartei in der tichechoslowatischen Republit.

Besugs Bebingungen:

Bei Buitellung ins Saus ober bei Begug durch bie

monatlin . . Kč 16.— vierteljährlith " 48. halbjährig . " ganzjährig . " 192.—

Ruditellung pon Manustripten erfolgt nur bei Ginjenbung ber Retourmorten.

Ericheint mit Ausnahme des Montag täglich irilh.

3. Jahrgang.

Samstag, 27. Jänner 1923.

Nr. 21.

Quadialberei.

Unter ben Beichäftigen, Die jest für ben Solgfton Scheite berbeijdleppen, auf bem bie ohnehin ichwindfüchtig geworbene Breffreiheit gur höheren Ehre ber Reaftion verbrannt werben joll, fällt ber tidedifchagrariide Genator Brofeffor Dr. Soracet auf. Er hat in ber let ten Sigung Des Genates einen Antrag eingebracht, ber bon ber Regierung verlangt, bei der Meuregelung des Brefgefepes die Bestimmung gu treffen, bag alle in periodifchen Drudichriften enthaltenen Artifel die Unterschrift bes Berfaffere tragen muffen. Jebe Hingehung biefer Boridrift foll unter Etrafe geftellt merben. Der Antrag Dr. Sorocefs ericheint auf ben erften Blid recht harmlos, aber ichen ber Umftand, bag ber Bedante hiegu in ben Tagen nach bem Attentor auf Dr. Rafchin entftand, da fich eine gewaltige Bege nicht nur gegen bie oppositionelle Breife erhob, fondern auch gegen Die der Legionare und ber tichediichen Rationaliozialisten, welche ber moralischen Urheberschaft an dem Attentate bezichtigt wurde, läßt auf bie Abfichien ichließen, Die bem Untrag Horacets zugrundeliegen. Es genügt ihm nicht, baß für bie Artifel der Zeitungen bloß die Barteien, Die hinter ihnen fteben, Die Beranttooring tragen, bag ein verantwortlicher Rebafteur beftimmt ift, es foll auch fiber bie Berfaffer bas Damofledidwert ber möglichen Beftrafung und Ginterferung gehängt werben. Berrn Brofeffor Borocet handelt es fich bei ber Forderung ber Mbidaffung ber Anonymitat ber Beitungkartifel barum, ber Breffe eine neue Feffel angulegen, das Enftem ber polizeilichen und ftaatlichen Bevormundung ju bereichern und bor allem ben Ginflug und bie Giellung ber "braben" und ftaateerhaltenden" Beitungen gegenüber ben oppositionellen gu fteigern. Bas ihnen an Starfe ber Mrgumente abgeht, bas foll bie friminelle Bebrohung jebes eingelnen Artifelichreibers erfegen. Bur Begrundung feines Antrages führt Berr Dr. Borabet allerbings aus, es handele fich nur barum, bie "Iln-Disgipliniertheit ber periodifchen Prefie, Die bebenfliche Folgen für bas gange öffentliche Leben geitigt", gu beseitigen. Aber er fiberfieht, bag bieje "Undiszipliniertheit" gang anbere Urfachen hat, und bag barum jebe neue Strafbeftimmung für bie Breife nur ben Erfolg haben fann, die Freiheit bes Meinungs. tampfes gu fchabigen, Die Allmacht bes Poligeiftaates und bamit die Reaftion gu fteigern.

Die etwaige Unnahme, herrn Dr. boradef ginge es nur barum, die Gittenreinheit ber Breffe ju fteigern, ware fehr verfehlt, benn er hat in fester Beit eine Rudwarteentwidlung mitgemacht, die beutlich feine Abficht, der Reaftion ju bienen, bartut. Dr. Boraeef, ber be- fanntlich eine Zeitlang Finangminifter mar, als er fich in den Wintel geftellt fah - feine Bartei berief ihn ipater aud ale Brafidenten bes Genates ab - zeitweilig Reben gehalten, ichaben vermögen. die fehr oppositionell Hangen und bie ihn in ben Ruf eines unabhangig bentenben Dannes Breife Entartungericheinungen in Guffe aufbrachten. Er hat in jungeren Jahren auch ein Buch über die tidedijde Arbeiterbewegung geichrieben, in bem er fich bemubt, ber Cogialbemofratie gerecht ju werben. Diefe feine freis tun muß. Rurglich bat er baber auf bem Songreß ber tichemijden Sodichulprofesioren eine Rebe gehalten, in ber er ben Arbeitern bie In-Daraus fpricht bie befannte Anmagung gemiffer "Intelligengler", welche bie Arbeiterbrauchen — wenn sie durch die "Arbeitsteisteisteisteisteisteisten ber Weg, den Dr. Horacet vorschlägt, ift ein ier den "bedenklichen Folgen für das öffentliche Lung" in die Lage versetzt wurden, sich der Erschlüchen Forzeit durch die Beseitigung geben", über die Herr Dr. Horacet klundiszipklinieriheit der würde die Erfüllung seines Wunsche die beibrigens damit off in Wirklichkeit bestellt ist. Presse beschen will, so konnte dies vielleicht den klieden Folgen. Den Ton der Artifel der Leicht gehört auf ein anderes Rapitel. Gerr Dr. Go- ben Zon ber Mrtifel ber Beitungen etwas

Deutschlands Arbeiter gegen Deutschlands Zerftiidlung.

Schaffung einer Zollinie an ber Ruhr. — Die Zerftudlung Dentichlands ber Sieg ber Regttion.

Berlin, 26. Janner, (Eigenbericht.) Die gweite Phase ber Besehung icheint nunmehr mit ber Schaffung einer Bollinie zu beginnen. Gin beer von Beamten foll unter bem Schufe flarter Truppenaufgebote bie Hofperrung des Ruhrreviers durchführen. Die Eingriffe der Trupben in ben Bahnbetrieb mehren fich.

Ans biefen Magnagmen, fowie aus ber Radridt, daß weitere Erörterungen ber Reparatione- und Moratoriumöfrage borläufig nicht fratifinden werben, gehen beutlich Frantreiche Ablichten auf Berffüdelung Dentichlande lar hervor. Demgegenüber fennt, wie ber "Bormarie" fente abend herborhebt, die Arbeiterichaft nur ben Rampf bis aufe auferfte. Die Berftudelung Deutschlande murbe ben Gieg ber Reattion und bie weitere Berelendung ber Daffen bebeuten.

Die Antionaliften fahren fort, durch finnloje Demouftrationen, bei benen fich die erregte Menge, beren Emporung an fich ja erffarlich ift, gn Zatlichfeiten hinreifen laft, ben Frangofen

Der Raubplan der französischen Kapitalisten.

Europe" melbet and Lonbon, ber birinet Dittarbeiter ber "Daily Mail" fchreibt: Wichtige fibrigen Deutschland werden heute ihre erfte Inund Obertommiffar Tirarb hielten geftern 'in nach Deutschland einftellen gu laffen. Diefer Beihre militärifden und Bollmafnahmen bollendet haben, Dann werben die Bechenbefiber berpflich-tet werden, junachft Reparationolohle und fobann

Berlin, 26. Janner. Die Agenine "Eft Roble für bas Rheinland und Ruhrgebiet gu liefern. Ihr ber Ueberfduft fonnte an Dentichland Mitarbeiter ber "Daity Mail" ichreibt: Wichtige abgegeben werben, wenn es eine hohe Roblen-Befoiliffe ber Abichliefung bes Authegebietes vom freuer begubtt. Die frangoffiche Regierung fiebe auf bem Standpuntte, bag fie nach 3folierung bes wendung finden, nämlich 1. Die Errichtung einer Huhrgebietes bie Rontrolle fiber ben Transport Bollinie durch Truppen und Zollbeamte an der leicht aussiben tonne und daß auch die Kohlen-Grenze des Auhrgebietes; 2. die Ausweisung abeiter arbeiten werden, dem es sei unwahr, aller preuhischen Beamten; 3. die Ausgabe einer icheinlich, daß sie ihre Betriebe zugerunde gehen nenen Währung auf Frankbosis. Minister Le lassen, nur um Frankreich seine Kohle zu liefern. Trocquer, General Wengand, General Degontie Die nene Wähurng werde in theinischen Franks ausgeauf ber Bafis bes frangofifden Frants ausge-Duffelborf wichtige Befprechungen ab, Es wurde geben werben, Das Geld fet bereits fertiggeftellt. beichloffen, bon beute ab alle Roblentransporte Go fei wahricheinlich, bag die Reorganisation bes gangen Anhrgebietes einem frangofifden Dierfehl wird aufrechterhalten bleiben, bis die Fran- tommissär übertragen werde. General Behgand sofen in der Lage sein werden, ihre Kontrolle wurde zunächst genannt, doch wendet man sich über alle Auhrlohle zu reorganisseren und bis sie bagegen, einen Soldnten zu ernennen. Die Beihre militärischen und Zollmagnahmen vollendet schliffe würden erft nach der Rildfehr Behgands noch Baris gefaßt werben.

Die Bahnen im Rheinland lahmgelegt.

Berlin, 26. Janner. (Eigenbericht.) Die Streitbewegung der Gifenbahner nimmt finte und rechts bes Abeins an Ausbehnung gu. Der Berfehr am Diffelborfer Sauptbahnhof war beute eingestellt und tonnte trop cifriger Bemilhungen ber Frangofen nicht wieder aufgenommen werben.

Rach Melbungen aus been Ilheinland, Die nicht ohne Grundlage fein dürften, planen Die Frangofen unter bem Schut ihrer Bajonette einen Borftof; ber Conberb iinbler gu beranftalten.

Ce foll nicht geleugnet werben, bag bie gumeijen bat, und bag fie, etwa an der Breffe Tentichlands ober Englands gemeifen, vielfach auf einem unjagbar tiefen moralijden Riveau fteht. Die Gemiffenlofigfeit, mit ber insbejonfinnigere Bergangenheit icheint er ale eine bere bie nationaliftifche Bepe betrieben wirb, Jugendfunde angujehen, fur die er nun Buffe fieht wirllich ohnegleichen ba, aber die Zeituntun muß, Rurglich hat er baher auf bem Kon- gen ber "Staaiserhaltenben" fteben jenen ber beutiden Chauviniften um nichts nach. Wer gegwungen ift, täglich eine größere Angabl Beitelligeng absprach und forberte, baf; gwijchen tungen gu lefen, wird feine Lefture regelmaftig ber "Intelligeng" ber Brofefforen und Arbeiter mit bem Gefühl bes tiefften Efels abichließen. eine unübersteigbare Grenge gezogen werbe. Bas ba an Berdrehungen, Berleumbungen, Berbachtigungen und Lugen geleiftet wird, lagt Die Berforterung ber Breife als Giterbeule am Schaft nur als Rulturbunger gelten laffen wol. Sorper bes Bolles ertennen. Go berechtigt ber len, und so gerne daran vergessen, daß sie es Bunich ift, die Presse, die doch Lehrerin und ben Arbeitern zu danken haben — die alle Arbeiten verrichten, welche die "Intelligenzler" sie mit dem Bewustsein der Berantwortung int die Besteidigung ihrer Lebensbedürfnisse und ihrer kulturellen Mission zu erfüllen —

Bahn der antidemofratifchen Gefinnung weiter. aber bas Gift ber Luge und Berleumdung Er machte den Borichlag, wobei er fich als wird bod nicht blog burch die langeren Ur-Eribune die nationalbemofratifche "Narodni tifel, fondern gumindeft in gleichem Mage burch Bolitifa" auserwählte, ben Genat nur mehr Die hegerifden gabllofen fleineren Rotigen und gur Salfte gu wahlen, wahrend die andere Radridten der Zeitungen veriprist, die boch Salfie feiner Mitglieder auf Lebensdauer bom nicht jede einzeln die Unterfchrift ihres "Ber-Brafibenten ber Republif zu ernennen ware. faffere" tragen fonnen, Aber bas Enticheibenbe Go modie Berr Dr. Soracef Die Demofratie bes Irriums bes Berrn Dr. Soracet liegt in ber Gefetgebung beseitigen und ben Genat barin, daß er, ber bas öffentliche Leben gur ichneibige Baffe." ohne dabei sonderlich aufzufallen, hat fpater, der Borberrichaft jener "Inielligeng" auslie- Gesundung bringen will, nur an den auferen als er fich in den Wintel gestellt fah - jeine fern, der er fich selber zugablt. Danach wird man Ericheinungen ber Arantheit herumdoftert, auch jeinen neueften Bunich richtig eingu- ohne fich die Mube gu geben, ben Git ber

> Die Sebung bes Rivenus ber Breffe fann nicht burd Anrufung bes Ctaatbanwaltes und burch ihre Ginichnurung, jondern nur burch Gelbitdisgiplin erfolgen. Beber in Deniichland noch in England gibt ce einen Bwang jur jum tichechifden Ronigreich und nicht gu Defter-Rennung bes Autore von Zeitungeartifeln, reich gehört batte. Alle glaubten Berrn Dmowefi, bennoch fteht bie Breffe im allgemeinen in Diefen Lanbern auf einer hoberen Stufe, Der Ruf nach ber Berbeiführung ber Möglichkeit, jeben einzelnen ber Rebatteure bor Gericht ichleppen gu fonnen, fteht im Bufammenhang mit bem in letter Beit erhobenen Berlangen nach Droffelung ber Meinungsfreiheit ber Opposition. Un-

*) Ciebe ben Artifel "Die Beichte bes Auftroflowismus" in unferem Blatte bom 26. d.

Gelbftbeftimmung ber Rationen. Aber am nach-

racef ging bald barauf einen Schritt auf ber milbern, was übrigens auch noch fraglich ift, Urjache ber Entartung und Berwilberung ber Breffe liegt in der Entartung bes politischen ber Deutschen, die jaben, de fie nicht mehr Rampfes und in dem fulturellen und politischen fiegen tonnen. Wilfons vierzehn Buntte waren Liefftanb bes öffentlichen Lebens felbit. Wenn Soracet die Ericheinungen beseitigen will, ohne bem wahren lebel auf ben Grund ju geben, fo fann mon bies nicht anders benn als ratfoje Quadfalberei bezeichnen.

dealiftifche Phitosophie aber nicht praftifche Politit. Gehr fuftig ichildert Rramarich Die Friedenstonfereng. Die Ausnahme einiger Frangofen war ber Dehrheit bas öfterreichische Broblem ein unlösbares Ratfel. Allen fehlie bas Berftandnis für Gefchichte. Das zeite fich namentlich bei ber Teichener Grage. Die Tichechen fagen por der Rommiffion, "als ob wir por Gericht berhort wurden." Riemand wußte, daß Schlefien der auf diese Ignoraus reducte und mit größter Sicherheit nehauptete, daß Schleffen nicht gu Böhmen, sondern ju Desterreich gehört habe. Und schließlich sogte auch der frangosische General Rieffel, bag Mahren nicht zu Bohnen, fondern gut Defterreich gehörte. Ontowoli erflarte mit grofer Rube, daß heute nicht mehr bas hiftorifche Recht gelte, - bas fei ein übermundener Standbuntt, - fondern das demofratifche Bringip ber

ver einer fleinen Bartei, ber "Nationalbemofra-ten", aber ba biefe Bartei ber ifchechischen Großbourgeoifie die Tragerin bes ifche mifchen 3 mperialismus ift, verdienen feine Unschauungen über die auswärtige Belitit mehr Benditting, ale ber Bahl ber Manbate feiner Barici entiprache.

Dr. Kramarich ift hente gwar nur ber Gub

Tichemilder Imperialismus und Banilawismus.")

Kramarich ift ungufrieben mit bem Friebens vertrag, ungufrieden mit Bilfon, ungufrieden mit ben Enteniemächten, unzufrieben mit ber gangen ischechischen Bolisit im Striege und nach bem Rriege und am ungufriedenften mit ben Cosialiften und ihren "berbrecherifchen Echlogmorten."

Der Jag ber Rriegserflarung an Rugland war für Rramarich ber Zag ber vollständigen Boslofung von Defterreich. Er mußte, daß, wenn die Mittelmachte fiegen, das nur ein Eing Deutschlands mare und bag Defterreich in eine Satrapie Deutschlands verwandelt wurde, in der die Tichechen um das nachte naticale Leben fampfen müßten; wenn aber Die Mittelmachte unterliegen, war ibm flar, bag es bas Ende Defteroichs fein muffe. (Man nut Stramarich jugeben, bag er bie Alternative abnlich, jo weit es eben unter bem Galgen gefagt werben fonnte, and por ben Militarrichtern gestellt bat). Da Deutschland nicht gerichlagen werden fonnte, mußte Desterreich gerichlagen werben, um Deutschland unschäblich gut machen. Aber leider faben bas bie Westmachte nicht ein. In Frankreich bestand aus Opposition gegen die Hohenzollern eine gewisse Schwäche für die Habsburger und Lloud George war bis zum letten Augenblid für bie Erhaltung Defterreichs. Erft als burch ben Ronflift Czernins mit Glenunceau feftgeftellt wurde, daß feine Macht, and die bes Raifere nicht, imftande fei, Defterreich bon Denifchland ju trennen, trot ein Banbel in ber Stimmung ein und die Chimare eines fobera. tiven Defterreich wurde aufgogeben.

In Rugland hatte man mehr Berftandnis für

Ticheden und der Bar beriprach ihnen gleich bei Beginn bes Arieges Die Gelbftandigfeit. Aber nach der Mebolution gaben bie Cogialrebo. Intionare Diefes Biel auf. Steren sth fagte ben Tichechen ins Beficht, daß fie ihren eigenen Staat berraten hatten, daß auf fie alfo fein Berlag fei. Rramarich bemerft bagu febr aufgeregt: "Und auf diefem Internationaliften beruhte unfere fibirische Bolitif und beruht noch unsere jehige ruffische Bolitif!" Roch arger trieben es bie Bolfdewiff, Die das bon den "beutfchen Mgenten" Barons und Grimm Diffierte verruierifche Echlagwort "Ohne Annegionen und ohne Konrributionen" übernahmen. Die Bolfdewifi find ihm überhaupt nur Goldlinge Dentichlands. Richt gerade berraterifch, aber boch als gefahrlich ericheinen ihm die Theorien über die Rechte ber Rationen. "Die Theorie vom Gelbst-bestimmungsrecht ber Nationen war im Sinblid auf unfere großen Minoritaten eine recht atvei-"Da mar die Berufung auf unfer biftorifdes Recht ein ichlogenberes Argu-ment," Auch mit America ift generale Much mit Umerifa ift er ungufrieben. Es brachte in Die Rriegspolitif mehr Philosophie als toutrete Realität. Amerifa war nicht ent-Strantheit und ihre Urfachen feftguftellen. Die icheidend in den Schlachten, es war nur entichetberd für ben Riebergang bes friegerifden Geiftes

sten Tag, als er von Oftgalizien sprach, sagte er gewiß das Gegenteil. Und aus dem Titel des hiftorifchen Rechtes ftedten Die Bolen Beigrugland und Bolbynien ein. - Die Echuid an biefem Unrecht an ben Efchechen gibt Rramarich jenen Tichrechen, Die giaubien, es fei ber Gipfel und die Bflicht bee modernen Demofratie. mus, das Staateredit unter bas alte Gerümpel gu "Wit dem Glerede nber das nantritige Recht," fagt er, "trieben wir die Dinge gerabegn gur Teilung und Berfellogung unferes Baterfanofeje Ronjequengen einer theoretifiben und philofophifchen Belieft namemifch bie Grangefen per-teibigten, die bod nicht die Temifchen norfen und une femaden wollten und tounen, gelang es bas beguglich ber Bentimen berbindern, wo Elemencean mit aller Ent-fchiedenheit gegen die Berreifung unferes Ronig

Am meisten bedauert Beramarich das Bebien ber morarchiftischen Ruffen bei ber Friedenston-sereng. "Die Vertreier der von den Boliggewift verwienen Ruffen murben trot aller Opfer, Die Rugfand für ben Bieg gebracht botte, nicht jugelaffen und tonnten mur von Beit in Beit aus Onade bei einem ober bem anderen Minglich ber Roufereng eine Audieng erreichen." Rromarich bedauert, dan fich weber Fronfreich noch England eron allen feinen Mobinungen gu einer afriben Bolitit jur Befreiung Ruflands von ben Bolfchewifen emidliegen fonnten und baburch Deutschland ben Weg ju Rugland freimachten daß beide, was ihnen ninglich war, geran haben, um Rolifchaf, Bubeninich und Deniffin jum Giege ju verhelfen, überficht er offenbar. Er ergablt ouch, daß er von Paris aus nach Brag ein Memorandum ichidie, worin er eine bewaffnete Buterbention in Rugland forbert. Dabei batten die bewaffneren ruffifden Cefange nen die Sauptrolle foleien follen und die anderen batten fie unterfruben follen. Die ifdechifchen Segionen in Rugland batten über Rugland beimfehren folien. Allerdings gibt er gu, bag er fich in feiner Boffnung auf den friegerifchen Geift ber Ration geraufcht und auch die bolichemiftifche Mai. tation nicht in Remnung gezogen babe. Gelbft feine Freunde batten auf ihn geschaut, als ob er das feelifche Gleichgewicht verloren babe, und feine Politif fei fogar vaierlaudeverraterifch genannt worden. Aber Rramarich ift baburch nicht belehrt worden. "Wenn es Leute gebe, die meinen, daß wir durch die Unterfrühung der ruffifchen Cogialifren und die Bermerfung ber Monerchiften Angland beifen, fo ift bas verfehlt. Rugland hat fo viel burch die Revolution geiftien, daß es die mabre Baftei ber Glegenrevolution fein wird und die orthodore Rirche wird ein nationales Beiligtum fein. Damit muffen wir rechmen. Bir haben boch nicht die Bflicht, Rugland bor ber Monarchie ju reiten. Das werben bie Ratfofigfeit wird von verschiedenen Mitteln 311-Ruffen felbit enticheiden."

So lautet Aramarid's Glaubensbefenninis über Rugland. Man erfennt beutlich, wohin ihn fein Berg gieht: nach ber Bieberfehr jener Buitande, wie fie por ber Revolution in Rugland maren. Und wenn er gum Schluft noch verficbert, daß eine wahre flawifche Bolitit frei fein werde bon allem Imperialismus, fo baben feine Ans-einanderfemmen über bas Gelbitbeftimmungsrecht ber Bolfer beutlich gezeigt, wie wenig fret er felbft in Birflichfeit bon jebem Imperialismus ift, wie febr fich vielmehr Banilawismus und Imperialismus bei ihm gu einem Gangent bereinigt haben.

Die Reparationsfommillion ift bereits bei der "allgemeinen Beriehlung" Deutschlands

Baris, 26. Janner. (Babas.) Die Reparationstommiffion hat beute nachmittags auf Untrag Barthous und Delacroir die alle gemeine Berfehlung Dentichlands mit 3 Stimmen bei einer Stimmenthaltung (berienigen bes englischen Delegierien) feitgeltellt.

Inland.

Der Rampf um bas Gefet jum Schute ber Republif.

In der Kommiffion, Die der 25er Ansfchug Roalufon in feiner fetten Gining mit ber Abfoffung ber genauen Befrimmungen bes Gejeves jum Schube ber Republit befagte, find, wie inte bereits gemelbet baben. Un it im migfei. ten entftanben. Die Rommiffton febien fich gunöchft geeinigt zu haben. 2110 jedoch Genator Selouda, ber Bermeier ber iichechifchen Ratio nalfogialiften in Der Rommiffion que Abfaffung bee Gefepes, ben Gefebentmurf bent ifchechisch nationalfogialiftisch Bollzugeansfonffe vorlegte, wurde er von diesem beauftragt, die Renderung einiger Bestimmungen dieses Gesebes zu verlan-Die tidedijden Mationalbemo roten beharrten jedoch auf dem beeite vereinbarten Gefenestert. Die eicheichifchen Agrarier verfuchen zu vermitteln, und fogar Minifterprafibent Svehla foll bom Aranfenbett ans einen Kompromigvorichlag gemacht baben. Dieje Berjuche fcblugen jeboch fehl und fo befchloft man, die Abfafftung bes Gefepesteries bem Buftigminifterfim gu überlaffen, welches gegentvorrig an biefer Arbeit ift. Buitigntinifierium wird feinen Borichlog einer ber Begirte gu anbern. 2. Ergangungs. am Dien fing fratifindenden Beratung bes mahl für die Beifiger bes Bahlgerichtebo. febnerausiduffes ber Roalition, an ber auch fes. 2. Babl bon 16 Mitgliedern und 16 Erfanfinige Dlinifter teilnehmen werben, borlegen.

Inswischen erheben fich immer mehr und Stimmen in ber Roalition, Die, nachbem Die erite Aufregung wegen ber Echiffe Soupals verflogen ift, gang richtig barauf himveifen, bag ein Gefet jum Schut ber Republit eigentlich gar nicht notwendig ift. Befondere in ber fiche difchnationalfogialifilicen Bartei, bon ber eingig und affein der Minifter Stribrun für bas Ge feb eintritt, rege fich ein heftiger Biberftond. Zeioft das gestrige "Geste Clevo" fagt unter anderem: Die blobe Bolitif ber Grafen und ber Bolige ift eine fch'i echte Bolitif. Das ift eine grundlegende Behre ber modernen Gefengebung, bie noch feinen Ziaar gum Untergang brachte, Un der Boligei, am Galgen und an ben Bajonetten aber find icon viele Staaten gugrunde gegangen. . . . Wir brauchen eine Reform bes Strafgefebes, befonbers bort, wo es fich im politifche Berbredien handelt, aber nur und nur deshalb, weil die Republit nicht eine öfterreichifche Monarchie ift und nicht deshalb, weil wir noch bartere und weniger foriidirittliche Gefebe branchen, als es Die des alten Cefterreich maren. Der Rufnach der Ausnahmsgesengebung bet fei nen Grund in der machfenden Rat-Tofigfeit ber burgerliden Gruppen und der fulturellen Reaftion. gebedt, insbesondere bon hohlen patriotifchen Bhrafen. Tatfachlicher Patriotismus brudt fich nicht im Ruf nach Musnahmsberfügungen aus, gu benen es nicht fommen wird und nicht fom-wir die Ericheinungen der Reafrion bisher blog theoretisch ablehnen, obne profissche Konsequen gen zu gieben, fo tun wir bas besbalb, bamit ber Beirewar in ber Ration nicht überfluffig machfe."

Huch Die Brimmer "Libove Novinn" wenden fich neuerlich gegen bas Gefen gum Schute ber Republit. Gie ichreiben unter anderem: "Die Regierung will dem Barfament ein besonderes Gefen jum Edune ber Republit vorlegen und ce ift fein Zweifel, daß Diefes Gefet augenommen werben wird. Bir haben an biefer Stelle vor biefem Borgang gewarnt, nicht eine beshalb, weil wir bas Gefet für irberfliffig halten, fonbern beshalb, weil wir fürchten, bat bie Energie, welche bei ber Fertigitellung bes Gefebes ver-schwendel werden wird, bort feblen wird, wo es fich um feine Durchführung handeln wird und noch mehr bei ben Magnahmen, welche die totigen Bolitifer, Die ben Ednit ber Republit auftreben, icon auf Grublage ber gegenwärtigen Ge-

berigen Gojebe vollfommen jum Schute ber Re- | ftrafe eine Lange ju brechen, nachdem fie ihr am publif genitgen.

In einer anderen Stelle melden die "Libove Novimy" aus Prag: "leber das Gefen gum Schute der Republif verhandelt berzeit noch immer die Regierung mit dem von der Roalition eingesetzten Ausschuff. Der endgultige Text des Geseves ist disher noch nicht fertiggestellt, doch bitrfte ce icon ber erften Giging bes Abgrord netenbaufes borgelegt werben. Das Gefet wirb mabriceinlich aus brei Sauptteifen befteben. Der erfte Jeil umfagt die befonderen Befrimmungen über ben Edun ber Republif und ber Regierung, ber zweite Teil enthalt die Bref. magnahmen und ber britte Teil richtet fich gegen die Debisenspelnsationen. Falsch fei die Rachricht, daß es fich biebei um eine Ab-anderung der Berfassung handle und daß das Ge-seh mit qualifizierter Mehrheit angenommen werben muffe.

Die Tagefordnung ber Gigung bes Abgeords netenhaufes bom 6. Feber. Das Brafibium bes Abgeordnetenhaufes verfendet folgende Zagebordmung: 1. Bericht bes berfaffungsrechtlichen Musichnifes jum Cenatsbeichluß über ben Regierungs antrag, burch den die Regierung ermadtigt wird, in ben Grenggebieten die Ginteilung wahl firr die Beifiper des Bahlgerichtebo feuten bes frandigen Ausschuffes ber No. tionalberjammlung. 4. Wahl bon 16 Mitgliedern und 16 Erfahleuten in die parlamentarifche Erfparungstommiffion. - Die Cipung wird also nur formaler natur von furger Doner fein.

Rene Gefebentwürfe. Der Gibung bes Abge ordnetenhaufes bom 6. Weber burfte Die Regierung folgende Gefetesantrage borlegen. 1. Gine Ergan jung jum Gefete betreffend Die Dienitgenuffe bes Secres, 2. einen Gefebesantrag, durch den bas Gefeb über ben Schunggel bon Baren ins Ansland anigehoben wird, 3. einen Gefebesantrag, durch den die Regierung ermächtigt wird, bei wirtich aftlich en Magnahmen laut Artifel 16 bes Bolferbundvertrages ben Berordnungebreg gu benüten. 4. Einen Antrog auf Genehmigung des Sandelsbertrages mit ber portugiciifden Republit, 5. einen Antrag auf Genehmigung bes Sanbelsvertrages mit Lettlanb.

Das Gefet über ben Echmunnel bon Bebaris. gegenftanben ine Ausland wirb aufgehoben. In ber nachlten Beit wird bem Abgeordnetenhaufe ber Drud Rr. 3962 gugeben, ber einen Gefegentwurf enthalt, burch ben bas Wefet vom 18. Dar; 1920 uber bie Berfolgung bes Schnunggels von Bedarfegegenständen ins Musland aufgehoben wirb. Der Gefebesantrag lautet: § 1. Das Gefet bom 18. Mary 1920 Re. 188 ber Sammlung ber Gefebe und Berordnungen über bie Berfolgung ber fchnugglerifden Musfuhr bon Bedarfsgegenftanden ins Ausland wird aufgehoben. § 2. Diefes Gefet wird 14 Toge nach feiner Beröffentlichung in Birtfamfeit treten. Mit feiner Durchführung werben ber Juftigminifter und ber Minifter für nationale Berteidigung beauftragt. Im Motiven bericht gu diefem Gefete beift es, daß das auf gehobene Gefet zu jenen Magnahmen gehörte, Die jur Sicherung bes Bedarfes ber Bevöllerung bien ien und durch die Ernährungsfrise bes Jahres 1920 begrundet waren. Geit biefer Beit haben fich die valutarifchen und Berpflegeverhaltniffe fo fagt ber Motivenbericht -- fo nebeffert, baf bie Mobilichfeit befteht, bas Gefen aufunbeben. Es ift felbstverftandlich, bag durch die Aufhebung der gerichtlichen Strafen für Schunggel nicht die Ber walfungeftrafen berürht werden, die für die Ralle angefett find, wo Baren, beren Musfuhr an eine Ausfuhrbewilligung gebunden ift, ausgeführt werben, ohne mit diefer Bewilliaung berfeben gu fein. - Das Abgeordnetenhaus durfte bas Gefen bem verfaffungerechtlichen und bem Er. nahrunasausichuft bes Abgeordnetenhaufes guiveifen.

febe treffen fonnten gur Unierdrudung der die Bin Berieibiger ber Tobeblitaje. Die "Na- ber Tollar auf 23.192, bas engli Republit bedrobenden Erfcheinung." Das Blatt vodni Demofracie" findet es für notwendig, in 108.221, der Schweizer Frant auf gibt bann ber Meinung Ausbrud, bag die bie ihrer gestrigen Aummer nochmals für die Tobes- if che chifche Krone auf 648.

Mittwoch bereits ein blutburftiges Loblieb gefungen bat. In Diefer jungften Berteibigungs-ichrift für Die Todesstrafe führt ber mit --bmgezeichnete Ariffelfdreiber gum Echluffe aus: Bobin würden wir fommen, wenn bas größte Rififo, bas ein Morber twagen mug, bas mare, bag er ohne Gorgen bis ju feinem Tobe auf Roften bes Staates leben tonnte! Im aften Griechensand woren folde Berjorgungen auf Etaatefoften die höchsten Auszeichnungen, beren nur die verdienftreichften Burger babbaft werben tounten. Der unichnibige Gofrates murbe junt Schirlingebecher mur beshalb verurteilt, weil die Richter in feiner Antwori, er murbe eine lebenseine unerhörte Provolation, eine Unberichamtheit und eine Beleidigung erblidten. Die Todesstrafe läft fich nicht burd allzuviele ernite und emideidende Gründe wiberlegen. Burben wir diese Grunde in der materialistischen margistischen Bhilosophie fuchen, so fonnten wir anfühbağ eine foldje Berurteilung jum lebens. langlichen Rerfer eine außerft foftspielige Cache ift, junial wenn wir bedeuten, daß ein Häftling dem Staate jährlich 10.000 Kronen an Kosten verursacht. Die Todessstrafe mit folden Eründen jedoch zu verteidigen, ist durchaus unvereindar mit der Moral und dem Gewiffen eines Aulturvolles. Bir führen bas eber als einen Beweis der fonderbaren Logit des Cogialismus an, der die materialiftifchen Anfichten nur bort für gultig erffart, mo es um ibeale Guter bes Bolfes geht, aber dort, wo es fich unt die Beftrafung bon Ber-brechern handelt, mit ichredlich ibealen Anfichlen fommt. Nach der Auficht ber größten Bhilofophen aller Beiten und aller Weltanfchauungen, ob ber mohammedanischen oder christlichen, ist der Tod überhaupt nicht das ärgste Uebel, sondern ein Cosfonfen, ein Musfohnen mit ber Gerechtigfeit felbft. Es ift baber in ber Tobesftrafe feine Brufolität und Edlechtigfeit ju erbliden, für bie es feine Entschuldigung gabe. Denn Abichen bor bem Tobe haben hauptsächlich beimitibe Leute, bei binen die verbrecherifchen Anlagen ben Berftand und die Moral überwiegen und aus folden Lenten refrutieren fich ja die Berbrecher. find wir beim Bern ber Cache angelangt: Todesftrafe foll bor allem abichredend wirfen. Bei ber ummierbrochen fteigenden Bahl ber Morbe (im Borjahre waren ce breimal fo biel. als im erften Rachtriegsjahre!) feben wir, wogn ce führt, wenn durch vier Jahre hindurch in ber Republit feine Todesftrafe vollzogen wurde. Allen, die fich fo gegen die Todesfirafe aufregen, form gefogt werden: "Alber Freunde, ihr nehmt ja ben Stier beim Schwange und nicht bei bent Gornern." gabe es feine Morbe, gabe es feine Tobesftrafen. In ber Erziehung und ben Gin-fluffen, welche einen Rolinsty und einen Soupal hervorgebracht haben, fucht den Kern alles llebels, bort fest die Art an." — Ein Berteidiger ber Todesftrafe, ber eine foziale und ethifche Frage bom Standbunft des Staatsfadels aus zu beirochten imftande ift, richtet fich felbit. Und ba er jo tonfus ift, ben Lod ju gleicher Beit als ichtwerfte Strafe und als gludliches "Lostaufen" ju erffaren, wollen wir ihm bergeben.

Die Lanbesverwaltungetommiffion bat ihre Buftimmung baju erieilt, bag ber zweite Zeil Der Bafferbauten bei Schredenftein ber Firma A. Lonna in Brag vergeben wird. Außerdem hat die Kommiffton das Darleben ber Stadt Brag im Betrage von fünf Millionen Kronen jum Swede bes Unfaufes bon automobilen gur Reinigung ber Stadt und für die Renerwehr fowie ein Darleben bes Begirtsausichuffes in Dur in ber Sobe bon 52,000 Rronen jum Brede bes Unfaufee bon Grundftiiden genehmigt.

1 Kč = 643 Mart.

Berlin, 26. Janner. (Gigenbericht.) An ber Borie ift man ber Meinung, bat bie Ruhrbejegung nicht nur lang andauern, fonbern Deutschland auch wirischaftlich schwer ichabigen wird. Daser stiegen die Kurse neuerlich, und zwar der Doller auf 23.192, das englische Pfund auf 108.221, der Schweizer Frank auf 4314 und die

Alfons Begold.

Bien, 26. Januer. In Rigbubel in Tirol ift bente Mione Begolb, 41 3abre oft, einem Grippeanfall erlegen.

Die trantige Aunde von Benolds Tobe rollt bor bem geiftigen Muge Die Tragobie bes begabten, bochitrebenben, nach Husbrud und fümitlerifcher Tat ringenden Arbeiters auf. Gine Welt lebt in ihm und der Sunger, fie ju erfaffen und ju gestalten, aber ber viel grobere materielle Sunger gwingt ihn in bie From bes Rampfes ums tagliche Brot; indes er den Wundern Des Seins nachstimen möchte, die er erschaut, muß er im grauen Fabrissal hoden; sonnendurftig und von Schusubt nach Licht verzehrt, ist er eingespannt in ben Göpel bes Alliags, bormaris, immer bormaris beite ihn ber Ivang, ju ber-bienen und bie Roidurft ber nächsten Sinnbe gu befriedigen.

Gegen Alfons Benotd haben fich Beit feines Bebens alle Dachte berichmoren, ihn unterzufriegen. Das Klind franker Eltern, ging er felbst frank durch die Welt, sein Organismus war zu schwach, irgend welchen Krankseiteanfallen zu widerstehen, und was die natürliche förperliche Aulage nicht verdorben hatte, das besorgten die Unterernährung und die Geißel des Proletaria-Anloge nicht verdorben hatte, das beforgten die Unterernährung und die Geizel des Proletaria-tes, die Linderarbeit. Zwang doch die oftmalige Arbeitslosigseit der Eltern den schwachlichen Körpers angerichtet hatte, vermochte keine noch so Unterstrom des personlichen Manuen der Kenden und wie ein Arbeitslosigseit der Eltern den schwachlichen

Cohn, flatt in der Schule seinem Biffenedrange eifrige Fürforge wieder gutzumachen. Aber auch burchflang. "Die gange Fulle der Erlebniffe", ju gemigen, bon früh auf mitzuverdienen, und ba verbient bas öfferreichische Broletariat bas fagt er felbit, "einer betnache immer balb ichmergmachte Alfons Petsold zum Krüppel. Er, der so fam für einen Aurausenwalt in Meran aus, die und Indel, Demut und Empörung, Läckeln und gern die freie Lift der höheren Geitesregionen Gewerfschaftstommission bewilligte dem Arbeiter Blindheit, Dual des Sehens, Hingebung und Abwehr, Erniedrigung und Erhöhung, Zweisel, des Lives im Alem ringen, dem die Inder school au ihn herantrat, Versichen die Inder der des Geschaftstommission und Anderung." fulofe niftete fich bei ibm ein. Tropbem gab es für bas arme Broletarierfind feine Baufe, feine Erholung, Laufburiche, Fabritsarbeiter, Befchafisbiener, Schneeichauffer, Bader in einer Citoto-labefabrif - bas war bie Stufenleiter bes Muffrieges für einen Menfchen, in bem die Boefie mit stieges für einen Menschen, in dem die Poese und sausend Jungen zu reden, dem das Gefühl, ein Dichter zu sein, die Bruft zu schwellen begann. Welch graufame Fronie auf ein Zeitalter, das sich stolz als Zeitalter höchster Kultur bezeichnete und von Liede zur Kunst angebich nur so überslöß!

Was Besold damals aufrecht erhielt, war

das Bewußtfein, ein Rampfer ju fein im Seer der mit ihm leidenden, von gleichen Röten verfolgten Brüder. Ihn, der schon früh in der Crganisation jugendlicher Arbeiter gewirtt hatte,
rettete das organiserte Prosetariat gestig, indem
es ihm alle Bildungsmöglioneiten des Wiener

waren die Stlaffengenoffen gur Stelle. Go fonnte fich fein Talent halbwegs frei entfalten, wenn auch freilich schmerzliche Ersebnisse wie der Tod feiner erften Gran ihn jurchtbar erfcutterten. lepten Jahre berbrachte er in ber gefunden Luft Rinbufele, bod bog auch bie feine Bunder mir-ten fonnte, zeigt ber fiegreiche Angriff ber Grippe, bem Bebold nun erlegen ift. Seinen Ruf als Dichter begründete bie Ge-

bidifammlung "Erot allebem", eines ber wenigen gutiefft profeierischen Werfe, das mir befiben. In ihm vereinigt fich ber Eron bes Ent-erbten, bem ber Rampf um Licht und Sonne ftarfftes Bedürfnis ift, mit ber innigen Bortheit bes Grimmungefprifere ju einer gang originalen Ginheit, Glat und anheimelnden Barme beleben gatthatton jugenotiger Arbeiter gestett gute, indem est ihm alle Bildungsmöglioneiten des Wiener Bolfsheims zugänglich machte und ihn, als seiner Bolfsheims zugänglich machte und ihn, als seiner Bestes Gut ist, beweist, wie ungerecht der so gern Arbeiterdichter erhobene Borwurf sie, sie sam unterstützte, daß er der förperticken Arbeit.

Diefe Gunde wider Die Cutwidlung Des Leibes Chreumal, daß es half, wie es nur fonnte. Es fich, balb froblich madjen Geele ift in ihnen: Rloge

Bivei Broben mogen bas belegen:

Deimtehr.

Bie haben wir bas Dardenland geliebt, Das Gerne beißt, als wir noch Rinber maren, Bie find wir auf ber Strafe Traum gefahren, Muf ber es Bunber über Bunber gibt.

Bie ftanden wir am Abend por bem Jor. Bedachtfam faufdent, ob nicht erwas fame Mus ftill geheimer Dammerung berbor Und une mit fich auf Mbenteuer nabine.

Und als bas Leben uns jum Wanbern rief, Wie haben wir da unfern Stod gefchwungen Und noch jur Racht bas Lebewohl gejungen Der Beimat, bie, uns unverftandlich, ichlief.

Run find wir aus der Gerne heimgefehrt. Stumm fieben wir im bammerigen Lichte Und ftarren uns beim ausgebrannten Berb Entraufcht in bie vergreiften Angefichte.

Ein Kampf um Bollsrechte.

Die Indemnitatedebatte, bie in ber ungarifden Nationalverfammlung in der gweiten Bodje des Dezember einfette, ift jest gu Ende geführt worden. Die blodartige liberale Opposi-tion, der die fozialdemofratische Fraftion den Ge-halt verleiht, legte diese Debatte deshalb so breit an, um gegen ben bom Minifter bes Junern unterbreiteien Gesent im urf betreffend ben "erhöhten Schun ber öffentlichen Ordnung" in enischiedener Weise zu remonstreien. Um dieser Remonstration ein Baroli gu bieten, haben bie Regierungsparteien beichloffen, die Indemnität in adrittindigen Ginnigen gu be raten. Da fie über eine große numerifche Mehrheit verfügen, ftimmte bie Nationalversammlung gefchaftsorduungsmäßig ju. Bon ben Cogialdemo fraten ergreifen fast auf das Wort, goer auch die bürgerlichen Freisinnigen stellen gablreiche Redner, Indezug auf Die Auchthausvorloge der Re-Minifter bes Innern eine Lange gebrochen bat, ift bie gange Opposition, obne Unterfchied ber Confeur, eines Ginnest aus bem Entwurf fann

fein großes Gefets werben,

Die große Rebefd acht richtet fich aber nicht aussichlieglich gegen ben ins Mittelalter gehorenben Geschentwurf, fondern auch bigegen, bag bie Regierung Bethlen ein Sufiem baraus madit, ohne ordentliches Budger auf Grund ber Indemnitat ju regieren. Bum fünften Male beaufprucht fie bereits ein Broviforium - diesmal auf feche Monate -, unt ohne Rotrolle ichalten und walten gu fonnen. Wird ber geseitgebenben Rorverfchaft fein Einblid in bas finangielle Inn und Laffen gestattet, bann ift biefe nur ein Echeinpar-Tament und die Regierung, die foldes tut, eine abfolutifiifche. Ausnahmsweife, auf furge Beit, ift eine aukerordentliche Ermächtigung im parfamentarifchen Leben bentbar, jeboch jum Guitem fann ein berortiges Borgeben nicht gemacht werben, weil des nichts anderes als ein verlappter Abfolutismus mare. Die fogialdemofratischen Red-ner fommen auf olle iene Dinge ju sprechen, die, ju einem Riefenbutett gebunden, in grellen Garben bie traurigen Berhaltniffe borführen, welche im Lante inbezug auf öffentliche Greiheiten, barunter in erfter Linie bas Bereins und Berfamm Tungerecht, die Breffe ufto. berrichen. Bon fogialpolitifchen Schöpfungen feine Cour, bafur aber Errichtung bon Arbeitebaufern aufgrund bes borbereitenben Gefebes jum Coupe einer erhöhten Ordnung. Statt eine Anneftie ju erlaffen, um endlich einem verfohnenden Beifte Raum gu gemabren, werben ber "Repfjaba" Brogeffe angehangt und ftrenge Urteile gefällt, um bas einzige Tageblatt ber Sozialbemofratifchen Bartei gugrunde ju richten. Infolge ber Aufdedung ber Dinsterien von Zalaegerfzeg, des samosen Internie-rungslagers, befindet sich dort zurzeit eine ge-mischte parlamentarische Kommission, alle Bar-teien umfassend, um endlich flar zu sehen, ob ein folches Inftitut, auf das tein Staat ftolz fein fann, in Ungarn noch immer notwendig ift.

Ob bas viele Reben irgend welchen Ruben für bas Land, für bie Sozialbemofratifche Bartei zeitigen werde? Eine Frage, auf die die Antwort nicht gar fo leicht ift. Die Ministerreden gur Inbenntiat laffen wenig erwarten. Die fozialbento-fratische Frattion, bie fich in Bolfsfreifen immer größerer Chmpathie erfrent, halt ingwifden treue

Ballivität Ameritas.

Baffington, 26. Janner. (Tid). B. B. Staatsfefretar Sughes bat ben Bertreter Ame rifas in ber Reparationsfommiffion, Bonben, beauftragt, feine Deinung iber bie Rege fung ber Reparationsfrage auszufprechem und da bon Abstand ju nehmen, ber Reparationsfommiffion eigene Unregungen ohne vorhergebende Beifungen bes Staatebepartemente jur Erwägung borgulegen. Sugbes fügte bingn, ben Bereinigten Staaten liege febr baran, über Die Be ratungen in ber Reparationsfommiffion infor miert ju werben.

Die Urbeiter.

Sturm und Gewalt ift in unferen Sanden, boch in bem feuchenben Beugen ber Lenben find wir gar oftmals nur Andacht und Traum,

In bunfler Berge verlorner Raberne find wir die Bruber ber ftrahlenden Tage: turmen wir Steine im Antlit ber Sterne, febt Bottes Cehnfucht in unferer Blage.

Unfer Bille erichüttert bie Erbe, und ber beiligften Unruhe boll ichenten wir ihr burd Die ftete Beichwerbe Emigfeit, Die unferm Edjaffen eniquoll.

Das Ihrifche Wert Beholds wuchs im Laufe der Zeit auf zwölf Gedichtbande au, aus denen er felbst in dem Buche "Gefang bon Morgen bis Mittag" (1922, Wiener literarische Auftalt) eine Auswahl veranstaltete. Tagu famen einige Rovellensammlungen wie "Li, der Wan-berer", "Bonmeiner Strafe", "Der ranhe Weg" und "Menschen im Schatten", meiftens Bilber aus bem gebrudten Tafein fleiner Seute, boch auch eine über bie Grengen bes Illtags fiffn biausgreifende Bhantafie maltet gelegentlich in ihnen. Berfuche um ein großes, ge-rundetes Aunftwerf bebeuten bie Romane "Der fenrige Weg", "Das Lächeln Gottes" und "Erde". Man wird sich im Hinblid auf biefes reiche, ja überreiche Echaffen der Einsicht nicht verschließen fönnen, daß Pesold, so wie Annicht berschließen können, daß Penold, so wie An-gengruber und Rosegger auch, die Jagd ums nicht handelt, nicht glaubt, nicht gweiselt, sondern Brotestwate unschen Brotestwate Brot manche unsertige Zeile abgerungen hat, fingt!" Dr. Allfred Rleinberg.

Ausnahmszustand in Banern.

Neberrafchendes Borgeben der bagerifchen Regierung gegen die Nationallozialiten.

Berlin, 26, Janner, (Eigenbericht.) Die babrifche Regierung bat infolge des Treibens ber Nationalsozialisten ben Ausnu hmegu stand erflärt. Die Rationalsogialisten gaben in ben legten Tagen Sandgranaten an ihre Unhänger bertellt und Bersammlungen einberufen, in tenen Sitter ipreden follte. Die Berfommlungen fowie Die Begen fundgebungen wurden verboten. Die kommuniftische "Neue Zeitung" wurde gleichfalls ver-toten. Die Nationalfozialisten hatten der Rigierung wegen des Berbotes von Berfammlungen unter freiem himmel gebroht, anlählich ihres Parteitages mit der gauzen Gewalt der Bartet borgugehen.

Die Borgeichichte des Belagerungsaultandes.

Manden, 26. Januer. Bu ber Borgeichichte, Berfammfungen unter freiem Simmel. Der be gur Berhangung bes Ausnahmszustandes über nationalistische Führer Sittler verlangte bie Rud. reatterheinische Bauern geführt bat, wird noch Bu bent fite Cambiog und Conntag nach Münden einberufenen Barteitag ber Ratio natfogialiften follten Teilnehmer und Redner aus alleit benachbarien Staaten fommen, barunter ans ber Tichechoffowafei Inng und Edilling. Der baberifden Regierung famen in bent letten Tagen genauere Radyrichten barüber gu, daß Die Rationalfogialiften einen ernfthaften Ungriff auf die Berfaffung planen. Gie füllten

nahme bes Berboies und legte in nitimati ber Form ein Regierungsprogramm vor, bas er gegebenenfalls mit Gewalt burchquiegen drobte. Die Regierung entichlog fich baraufbin, Die für Cametag angefehten nationalfogialiftifchen 12 Berfammlungen gu verbieten und ben Musnahmszuftand ju berhängen, mit beffen Sand-habung ber Minifter bes Innern beauftragt wurde, für Camslog und Countag find umfaffen be Sicherheitsmagnahmen getroffen, unt flicterhaft ihre Sunderticaften auf und verteilten nationaliftischen Butich zu verhindern. Sintler Candgranafen au ihre Sturmtrupps. Darauhin wird, wenn er fich den Anordnung der Regiever bo t die Regierung zunächst alle Umzüge und rung nicht fügen sollte, verhaftet werden. Sittler

Beingerungszultand in Trier. — Beitere Musweilungen.

Erier, 26. Janner. Mus Anlag der Ansftern ein Proteitumgug ftatt, u. gw. an ben Rafernen ber Befahungolruppen borbei. Um 9 Uhr abende wurde ber Belagerungeguftand verhangt und Ernppenpatronillen berfuchien bie Straffeu fteben burfe, und baran erinnert, bag, wenn auf gu faubern. Alle Edichten ber Bebolferung beieitigten fich an ten Runbgebungen. _ Die Ausweifungen höherer Beamten aus bem alt- unb menbefehten Gebiete werben forigefeht. I a dien tourben ber Regierungsprafibent Rombad, fein Bertreter und zwei hohere Boligeibeamte ansgemicfen.

Not und Teuerung in Effen.

Eifen, 26. Janner. (Bolff.) Die Ber- teuerung ber Lebensmittel macht fich infolge ber frangofifchen Befegung immer mehr bemertbar. Die Preife find im allgemeinen wieber um 20 Brogent gestiegen, die Gleischpreife haben fich fogar berboppelt.

Broletarierfolidarität.

Dresben, 26. Janner. (Bolff.) Die fach fifden Bergwerlsangeftellten ertlaren fic bereit, Neberschichten zu leisten und den Lohn daraus zur Berfügung zu stellen, und, wenn berselbe nicht genüge, 5 Prozent des Gesamtein- fommens zu opfern.

Erhöhte Arbeitszeit im bentichen Bergbau.

Berlin, 25. Janner. (Bolff.) Die Lohnverhandlungen für ben Ciein- nud Braunoblenbergbau auferhalb Rheinland Beft falens führten gu einer Berfiandigung. Arbeitgeber und Arbeitnehmer waren fich barüber einig, dağ der Forderungsausfall bes Ruhr-gebietes burch Ueberorbeit in ben anberen Begirfen gemilbert merben muffe. Die Arbeitsabtommen murben bente in ihren Grund giigen feftgelegt.

Ein Mufruf aller deutschen Sorperimaiten.

Berlin, 25. Januer. (Bolff.) Bom Reichs prafibenten, ber Reichsregierung und ben Regierungen ber beuischen Lander, ferner bon ben Bertreiern ber Birifchafte und Gewertichafieber

aber ber reichfliegende Strom ber Gebichte be weist auch, wie fehr es dem Manne Bedürfnis war, fich auszusprechen. Und diefer Glang Des naturiid) Erwachsenen abelt auch das, was ihm errichtet habe. weniger gelang. Bum Abichied moge bas Bro-letariat jeinen Dichter fo feben, wie er fich jelber "Ins ben finfteren Löchern bes fogialen Un

rechtes fomme ich hervor. Dort tonerte ich jahre lang und ichrieb im Sunger und Duntel Die Rlage und den Sag ber Armen in gerbrochenen

Berfen nieber. Einmal trat ich burch ein fcmarges Tor, Rrantheit genannt, und ftand im Lichte bes Erfennens und Ronnens. Run durfte ich die beilige Effiafe ber Erwachten aus bofent Echlaf erleben und formte erfchauernd bie Lieber ber Raturtrunfenheit. Und als mir bas Weib entgegenfam, fang ich beraufcht ben hoben Pfalm bes Beins. Ueberall fab ich Liebe und die Duelle, aus ber biefe goldene Blut ftromte, nannte ich Gott.

3d predige Singebung und verzweifelte 216 weier, Demut und itolzeites Aufgerichtfein. 3ch finge bas Lieb ber Bolle und ber himmel, leibe bie Schmerzen aller Kreatur, sinste tief in ben Schmuth ber Menschen und verkinde strablenden Auges den Sieg der reinen Sterne.

iprengende, der ftrenge, nüchterne Richter und der jede Tat Berzeihende, der weiß, daß alles Gute und Schlechte nur Sehnsucht, über fich hinausgutommen, ift.

banbe und ber Beamtenverbande ergeht an alle beutsche Boltegenoffen ein Aufruf, in welchem gegen die Bergewaltigung des Ruhrgebietes durch ben frangofifchen 3mperialismus protestiert wird, ber bas gange beutiche Bolt mit wirtichaftlicher Rot und Tenerung bedrobe. Es wird barin ju einem großen gemeinfamen Bollsopfer aufgefordert, bei dem niemand gurudben Ginbruch eine weitere Entwertung ber Mart folge, biefe Entwertung ber tatfachlichen Birtichaftslage nicht entspreche, und bag alfo fein Grund borliegt, bei ber Breisentwidlung in Land wirtichaft, Sandel und Gewerbe ber Entwidlung bes Dollarfurfes überhaftet nach- ober borausin-

Rein Schiffsvertehr auf den weltdeutschen Wallerstraßen.

Duisburg, 25, Januer. Die Berhandlungen ber Arbeiter, Angestellten und Beamten bes Echleusenbetriebes bes Rhein-Berne-Ranols mit ber frangofifden Befahungabehorbe verliefen ergebnistos. Beute mittags wurde barauf ber ge-famte Betrieb eingestellt, wodurch ber Schiffs-vertehr auf ben westbeutschen Bafferstragen völlig

Der General als Leiter der "Friedlichen Aftion".

Baris, 26. Januer. (Savas.) Minifter Le-Trocquer fahrt heute aus bem Ruhrgebiete nach Baris gurud, mahrend General Benganb bort noch eine Boche verbleiben wird, um einen eingebenben Blan jur Bermirflichung bes unentbehrlichen einheitlichen Borgebene und ber Busanmenarbeit bes gesamten Zivisbienites 511 indieren, Falls bieser Bian die antitiche Genehmigung erhält, wird General Wengand wahrscheinlich mit der Durchführung bes erwähnten Blanes betrant werben.

Mbentenrer, Nationalisten, Streitbrether.

Berlin, 26. Janner. Wie ber Bertreter bes tichechvilowafiichen Bregbureaus erfährt, haben fich in verichiedenen Abteilungen Gruppen von abenteuernben jungen Beuten gezeigt, Die in Die Reichswehr eintreien wollen. Die gestern in Berlin angesommenen 850 Mann fehten fich and ben berichiebenften Glementen gufammen, teils trugen fie ben Comjetftern, teils bas Safenfreng ober ichwarz-weiß-rote Abzeichen. Gie waren burch Gerfichte hergelodt worben, wonach bie Reichswehr ein Sanbgelb von Das Gerücht war von einer tommuniftijden Beitung in Gelfenfirchen verbreitet worben, die es augeblid; aus bem frangofifchen Bropagandabienft übernommen haben foll. Die jungen Lenie wurden nicht nach Berlin hereinges

Huch in Sannover bie fich jun ,Geldmarichall" Sinbenburg begaben, ber fie aber an bie Behorbe verwies. Gie berlangten bon ber Gifenbahn einen Extragug nach Berlin. Man wird fie eben falls aurudaubeforbern verfuchen. Der preufifche Minister bes Innern hat Die Beborbe angewiefen, berartige Gruppen bon jungen Leuten anguhalten und gurudgufchiden. Die Gifenbahn be-fam ebenfalls ben Auftrag, jolde Gruppen von ber Beforberung ausguichliefen.

Boincarés Antwort auf deutsche Brotefte.

Boincare am 26. Janner, Die Magnahmen feien die Folgen ber Friedensbertragsberlebung, die beutsche Regierung beging, als fie ihren Beamten verbot, ben Bertrag auszuführen. Poincare fügte bingu, daß diefes Schreiben im voraus alle wetteren Mitteilungen beantworte, die er eima in diefer Angelegenheit von ber bentichen Botfchaft erhalten würbe.

In einer weiteren am 26. Janner an Die frangofifche, britifche und befgifche Regierung gerichteten beutschen Rote wird gegen bie weitere Terrorifierung ber Beamtenschaft burch bie interallierte Rheinlandfommiffion und die neuerliche Ausweifung von 36 Beamten in führender Stellung aus dem Rheinlande protestiert und erflatt, fie ftelle nur ein Mittel gu bent Bwede ber unbedingten Durchführung ber bon ber Rheinlandfommiffion erlaffenen rechts- und vertragsmibrigen Orbonnangen bar.

Einschräntungen des deutschen Bugsperients.

Berlin, 26. Janner. (Bolff.) Der Berfonenverfehr foll in ber nachften Beit um rund 10 bis 20 Prozent eingeschränft werben, Wenn auch die Rohlentage ber Reichebahnen gur Beit noch giinftig ift - ein Borrat für etwa 40 Tage ift borhanden - fo mitffen boch bei ber Ungewiffheit ber weiteren Lieferung von Rohle and bem nichtbesetten Gebiete Erfparnismagnahmen fofort

Broteknote gegen die Auswei ung denticher Beamter.

Berlin, 26. Janner (28offf.) Anlaglid ber in letter Beit burd, Die interalliierte Abeinfonbfommiffion erfolgten Andweifungen benifcher Beamter aus bem befehten Gebiete haben bie beute ichen Bertretungen in Baris, Lonbon und Bruffel ben bortigen Regierungen weifungogemäß eine Broteftnote überreicht. in der die befanntgewordenen Galle aufgegablt werben. Die Pote ichlieft: Wegen biefes Enftem. bentiche Beamte burch tedmijde Magnahmen jut Mitwirfung bei volferrechtewidligen Magnahmen gegen ihr eigenes Baterland gwingen ju wollen, erhebe ich im Anitrage meiner Regie rung Proteit,

Gegen die Beichlagnahme ber Erportbenifen.

Berlin, 26. Janner. (Bolif.) Der Reich owirtichafteminifter erflatt in einem Erlag, bag bie Beichlagnahme ber aus Ausjuhrgeichaften ftammenben Devifen im bejegten Gebiet burdy die interalliierte Abeinlandfommiffion un gejeglich fei und bag die Exporteure verpflichtet seien, die Exportdevisen ber Reich d-bant zuguleiten, welche fie dringend zur Bezohlung, besonders ber Getreideeinsuhren, braucht. Die Rheinlandsommission hat auch fein Recht, Ein- und Aussinhrbewilligungen für bas neubesette Gebiet gu erteilen.

Erhöhung ber Konlengrene.

Berlin, 26. Janner. (Bolff.) Die burch bad Borgeben ber Frangolen geld affene wirtichaftliche Lage gwang die Organe ber Stohlemvirifchaft heute neue Rohlenpreiserhöhungen gu beichliegen, und gwar in folgendem Ansmage: Abeintand-Beftfalen Forderfettfohle 20.240, Saafen burch fcmittlich 22.459, Rieberfchleffen 19.228, Mittel bentiches Brauntoblenenrevier: Robfoble 4706, Brifeits 12,504 Mart.

Proteit ber Schweizer Arbeiterichaft.

Bern, 25. Januer. (Com. Dep. Mg.) Das Bunbestomitee Des Ochmeiger Gewerfichaftebunbes bat feinen Delegierten für die Ronfereng ber Zweiten Internationale, ber Wiener Arbeitogemeinichaft nitd bes Inter-nationalen Gewerfichaftsbundes, ben Rational raten Grimm und Graber u. a. folgende Beifungen erteilt. Das Bunbestomitee betrachtet bie Entwidlung ber Berhaltniffe im Ruhrgebiet mit wachsender Beforgnis. Es befteht die einmutige 80.000 Mart gebe und ein eigenes Berfehrsburo Anficht Darüber, bag bier ein Bruch be & Frie trages porliege, und bag Richtung die Boranssenung für die Unwendung ber Resolutionen von London, Rom und bem Sang gegeben find. Wenn fich bie Arbeiterfchaft jungen Lenie wurden nicht einem Eisenbahnlassen und sind schließlich mit einem Eisenbahnzuge wieder in ihre Heim at aursich be fordert worden, weil sie zum Teil Biderstand und weil sie überzeugt ist, daß das dentsche Proteisteten und Materialichaden anrichteten. Sie erklärten, seht würden sie den
richteten. Sie erklärten, seht würden sie den
Tranzosen bei der Förderung der
teststreifes in allen wichtigen Industriesändern
teststreifes in allen wichtigen Industriesändern ber Edmei; mit ber Deutschlands folidariffert, fo erffart der Gewerfichaftsbund, daß die Schwei-jer Arbeiterichaft jedenfalls bei diefer Protest-Truppe von eine 1000 Mannern eingetroffen, aftion gegen ben Kapitalismus und Imperialis-bie fich jum "Beldmarichall" Sindenburg mus nicht an letter Stelle mitwirfen wurde. Rotwendig ift aber der ftartfte Biber. fand der Arbeitericaft der unmit. telbar beteiligten ganber Granfreich, Belgien und Italien, fei es burch paffiven Biber ftand gegen Die Regierungsmagnahmen, fei es burch eine Musftandsbewegung im Berfehrswefen, im Bergban ober ber Ruftungsinduftrie.

Bur Linderung der beutlichen Not.

Rem Port, 26. Januer. Das Bentralfomitee gur Linderung der deutschen und öfterreichischen Rot hielt heute eine Situng ab, in der beschloffen wurde, eine Werbung jur Aufbringung von fünf

heitsfront!

Die bürgerlichen, namentlich die mit rechts liebäugeinden Blatter Deurschlands, fonnen fich mit ftolgen Freudeausbriichen bariiber, bag bas "gefamte beutiche Bolf" einig binter ber Regierung Cuno fiche und ben frangofifden Ginfall abwehre, gor nicht genugtun. Mit Diefer Geftftellung leiften fich die Berren Schreiber, gelinde guntindeftene einen Zafdeufpielertrid, denn es ift etwas gang anderes, die Bergewaltigung durch Boincaré abzuwehren, und etwas anderes, alle Radamoutaden der Regierung Cunohermes mitzumachen. Soweit es barauf an-fommt, die Beriffavung des Rubrfander Brole tariates ju verhindern, ift die beutiche Arbeiterichaft jum außersten entschloffen. Dag aber bie Rationaliften am Reuer der gerechten Erbitterung ihr chaupiniftifches Gupplein fochen, fann und wird fie nicht dulden und deshalb wird fie mit bem gangen Schwergewicht ibres Ginfluffes barauf hindrangen, daß die Bahn gu Ber-handlungen nicht noch mehr verrammelt, fondern nach Rraften freigemacht werde.

Wie fie fich bas bentt, führte im beutichen Reichstag Genoffe Wels nach einer ziemlich icharfmacherifden Rebe bes Finanzminiftere Er. Berntes aus, weitn er erffarte:

Bir find beute weiter benn je bon einem wirt. lichen Griebenszuftand entfernt. Die Echulb tragt ber militärifche Gemalinti Frantrelche Mitichulbig ift aber auch bie verbraucherfeindliche Steuer. politif bei uns. Bunftlich merben bei uns bte hoben Steuern nur bon ben Lohn- und Gehalit. empfangern gegablt. Die befipenben Rreife gablen Die Steuern fo fpat, bag fie ingwifden entwerter Mehulich merben bie Befiger ber übrigen Cachwerte begunftigt. Dadurch wird im Auslande ber Einbrud hervorgehoben, bag Denifchland nicht jahlungswillig fei. Die eigentlichen Era. ger der Reichsfinangen find heute bie Lohn und Gehalt sempfanger, ble nobeju 85 v. S. aller Steuern aufbringen. Die beutide Cogialbemofratie wird fefthalten an einer richtig verftanbenen Erfüllungspolitit, fie reipet tiert diejenigen Beftimmungen bes Berfailler Bertrages, die recht und billig find. Gie lebnt jebe Bemeinichaft ab mit Barteien ober mit einer Regierung, die aus bem vertragemibrigen Ginbruch ber Frangofen ins Rubrgebiet bie Befreiung bon affen Laften und Berpflichtungen bes Griebens vertrages folgern wiff. Wir untericeiben ichari mifden bem offiziellen Granfreich und ben armen beimatlofen Glüchtlingen aus ben berwüfteten frangofifchen Gebieten, auf beren Roften Boinears feine Maditpolitif treibt. Die Arbeiter bes Rubegebietes führen ben Abwehrfampf nur für bie Republit und ihren Ausbau gegen bie Zwangs. herrichaft. Unbererfeits burfen mir feine Berhandlungsmöglichfeit berfaumen, Die uns aus Diefem furchtbaren Bufrande hinausführen fonnte. Der Berfuch Grantreichs, durch eine Bollgrenge bas Ruhrgebier von bem übrigen Tentichland gu trennen, bedeutet weit Echlimmeres, ale mas in Oberichleften geicheben ift. Wollen bie Abrigen Ententemachte auch bem noch tatenlos gufeben ober wollen fie endlich rufen: Sanbe weg!? Die Stimmung bes Muslanbes wurde fich fofort gegen Dentidland wenden, wenn an Die Spipe ber beutiden Abwehraftion Manner wie Enbenborff und Belfferich traten.

Wie recht Bete mit bem hinweis auf Inbendorff hatte und wie bringend notwendig es ift, den Tremmingeftrich mifchen allbeuticher Giftmifcherei und felbirveritandlicher Abwehr einer Unbill moglicht did zu ziehen, beweisen die im bemagogischer Beise das Borgeben der Bolizisten nachstehenden geschilderten Frechbeiten der gegen ihre Berjammfungsftorerei aus und ftellten Münchner Orgeschloute und ihres Draft- den Mistrauensantrag, um ein wenig Ministergiebere Endendorff, des eigentlichen Totengrabers von Deutschland. Laut Mündiner Be-richten hielt nämlich Mittwoch abends ber Bund Dberland feine Reichegrundungefeier ab, ju ber bie Mitglieder in militarifch geglieberten Erupps mit ichwarzweifreien Sabmen unter Wefang des Chrhardt - Liedes und anderer monarchiftifcher Gefänge durch Die Etrafen Münchens jogen. Der Borfinende des Bundes, Weber, eröffnete die Teier mit einer Rede, in ber er unter anderem erffarte: Bir haffen den Staat, ber, obne me erroten, feine Unterschrift unter den Friedensvertrag gefest bat. Diefes Reich ber Echanbe ift ehr-los, wehrfos, treufos." Als Sauptredner erging los, wehrfos, treufos." Als Hauptrebner erging fich Gereral Luben borff in leftigen Angrif fen gegen die Republif. Der Beife ber ebrlo fen Erfüllung beberriche auch bie heutige Reichsregierung. Sobnisch bezeichnete er die Ein-heitsfront als eine Saffade, folange fich noch Marriften in lettenden Stellungen befinden und folange nicht Rationaliften in ber Reichsregierung ud allen Landesregierungen herrichen. Sudendorff ichlog mit den Borten: "Rameraden, 3hr folgtdem Weift des Ronigs." Weift der Erfüllung", ben Ludendorffe Berbrechen erft notwendig gemacht haben, muß die deutsche Arbeiterschaft dauernd beherrfchen, fie wird nur bann bor ber Welt bas Recht Dentichlands gegen Boincares Gewalt bauernd behaupten fonnen, wenn fie im Reich ben Billem jum Durchbruch bringt, getones Unrecht in ben Grengen bes Möglichen nach Kraften gut ju

Intereffant ift es, bemgegenüber im Durer "Zag" nadigulefen, mit welch wutender Ent-ichloffenheit er fich ichutend bor die reid soentichen Schwerinduftriellen ftellt. Er nennt bie Sozialbemolraien, boran ben Berliner "Borwarto", Berrater und Judaffe, weil fie die Schwerinduftriellen der mangeinden Opferwillig. feit geihen und ihrem Raffenegoismus bie Schuld an Boincarés Einfall gufchreiben. Die Richtig-

Keine nationalistische Ein. Das Moratorium — gegenstandslos.

Paris, 25. Jänner. (Havas.) Der frangösische fiziert hat, daß es famtlich eaus Delegierte in der Reparationskommission Bar- der Reparationen sich ergebe thou legte der Reparationskommission offiziell lieferungen einstelle. den frangofifchen Borichlag por, durch welchen bas Moratoriumanfuchen Deutschlands beantwortet wird. Barthon und ber belgische Delegierte in ber Reparationsfommiffion Delacroix einigten fich infolge bes bentichen Biberftandes gegen die Magnahmen der Alliferten babin, daß bas deutsche Moratoriumsansuchen baburch gegen-ftandelos wurde, daß das Deut i e Reich am 13. Januer d. J. der Reparationssommission noti-

ber Reparationen fich ergebenben Cach lieferungen einstelle. Infolgedeffen werben die beiben Delegierten ber Reparations-Lommiffion morgen ben Borichlag unterbreiten, eine generelle porfatliche Berfeh lung Deutichlande feitzuftellen und gleich geitig fordern, bag biefe Geftstellung ber beutschen Edulb allen beteiligten Machien notifiziert merbe. Beiters merben fie forbern, bag ber 3 ahlungs plan und ber Ctanb bom 6. Mai 1921 cinfach in Geltung bleibe.

Die niederländischen Arbeiter an den Bölferbund.

Amfterbam, 25. Janner. Der Mugemeine Niederlandische Gewerfichaftsbund hat im Bufammenhange mit der Lage im Ruhrgebiete einen Brief an das Cefretariat des Bolferbundes gefandt, in dem die Unficht ausgesprochen wird, bag Die Lage im Rufrigebiete geeigner fei, das induftrielle Leben in gang Beftenropa gu lahmen, ba bie Arbeiter fich weigern, uter ber Bedrohung von Baffen ju arbeiten. Go beftehe unzweifelhaft die Gefahr eines neuen Arieges, wie fie im Artifel 11 bes Bolferbundftatute ermabnt fei. Der Riederlandifde Gewertschaftsbund fei infolgebeffen der Anficht, daß alle Dagnahmen getroffen werben follten, um bas Biel des Bolferbundes ju verwirflichen, den allgemeinen Fried enzu erhalten. Eine Abschrift biefer Mitteilung ift an bas Internationale Arbeitsburg in Genf und an das niederlandifde Minifterium überfandt worben mit ber Bitte um Unterftutung.

Die Kommunisten gegen Sachsens Arbeiterregierung.

Dresben, 26, Janner. (Eigenbericht.) Gine Heberrafdung gab es in ber geftrigen Gigung bes fachfifden ganbiage, in ber bie Stommuniften einen Migtrauensantrag gegen ben Dinifter bes Innern, Genoffen Lipinsty, einbrachten, Echon bei ber Beratung über Die Erhohung ber Gewerbesteuer traten die Rommu . niften mit ben Burgerlichen für die Ablehnung der Erhöhung der Gewerbesteuer ein. Bei ber Abitimmung ftimmten fie mit ben Burgerlichen gegen bie Erhöhung, fobag ber Antrag fiel. Bei ber Beratung bes Rachtragsetats wandte fich ber tommuniftifche Rebner gegen bie Boligei und besonders gegen ben Innenminifter, ben er wegen ber feinerzeitigen Ausschreitungen in Dreeben angriff, weil er unnübermeife Boligei gegen die Demonitranten berwendet hatte. Befonders griff ber Rommunift ben Minifter Lipineln beshalb an, weil es am Dienetag in Leipzig gwifden ben Rommuniften und ber Bolitei ju einem Zusammenftofe gefommen mar, ale die Rommuniften eine Berfammlung ber Deutschvölkischen auf ihre Weise zu sprengen versuchten. Er erffarte, daß die Zozialbemofraten für die Rationalisten eingetreten feien. - Obzwar die Regierung es als ibre Bilicht auseben muß, für ben Conn bes Berfammlungerechtes einer jeben Bartei eingutreien, nüben die Rommuniften in fturgerei ju betreiben. Die fie als Reflame für ihren am Zonntag fratifindenden Barteitag be-nötigen. Die fur ben nöchften Dienstag einbe-rnfene Gibnig bes fächfilden Landlages wird über den Miftrauensantrag der Kommunisten zu beraten haben und es wird fich zeigen, ob bie Deutschbürgerlichen, Die immer für Die Aufrechterhalnung ber Ordnung eintreten, in diefem Galle mit ben Rommuniften geben werben.

feit diefer Behauptung pfeifen gwar die Spopen bon allen Dachern. But nichte. Bur ben Duger "Tag" ift ein Angriff auf Die Größtfapitaliften Sochverrat, auch wenn Diefe Grögtfapitaliften die beutiche Rataftrophe ausgelöft und fo bas beutiche Bolf ins Berberben gefturgt haben. Deun wen follen "teutsche Sozialisten" (Nationalsogialiften", verfteht fich) verteidigen, wenn nicht die Roblen, und Eifenmagnaten?

Frangofiiche Seuchelei.

Effen, 26. Janner. Bor einigen Tagen erichienen zwei frangofifche Stabsoffigiere im Bfiro bes Berg. arbeiterverbandes und teilten bem Gefretar Graf mit, bag ber General-Bergwerfsinfpettor Coft e ihn gu fprechen miiniche. Graf lebnte ben Befuch ab, trokbem aber tam Coft e und verficherte, ble frangofifche Reglerung und befonbers er jelbft legen großes Gewicht auf ein harmonifches Bu. fammenarbeiten. Graf hat bie 3umutung eines Bufammenarbeitens und Berhandelns mit ben Frangofen abgelehnt, Er erflarte, bie Behandlung ber Arbeiter bes Cffener Gebietes burch bie Frangofen veranlaffe ihn, Cofte feinen Glau. ben ju ichenten. Er fei Deutscher und laffe fein: Regierung nicht im Stiche.

Bolitische Arife in Desterreich.

Bericharfung bes Berhaltniffes amijden Regierung und Zozialbemofratie.

26. 3anner. (Gigenbericht.) nochmittage ift wieder ber augerorbentliche Rabi-Regierung geplanten Berordnungen über ben Beamtenabban und über bie fogenannte mobnern gu merben. Erft im Jahre 1875 but co Stillegung ber Benfionen ju beraten. Bor ber Sigung bat bie Regierung noch mit ben Angeftelltenorganisationen verhandelt; Die Berhandlungen haben fid jeboch gerichlagen, weil bie Beamten bas Stillegungsgefet als einen Raub an ihren Benfionen aufeben. Berichlagen haben fich ferner bie Berhandlungen, bie bie Sozialbemofraten mit ber Regierung über bie Erhöhung ber Urbeit &lofenunterftugung führten und ichlieglich hat auch bie Regierung erffart, baf ber Becredminifter Die von ihm geplanten reaftionaren Erlaffe, jo ben Erlag über bie Grufpflicht, beraus. gegeben hat. Die Sozialbemofraten haben bies als eine Ariegserflarung ber Regierung angesehen und haben im augerordentlichen Rabinetterat mit bem icarfften Biberftanb eingelett. 216 Genoffe Geit gum Borte fam, führte er aus, bag bie Regierung Geipel, bevor fie ihre Berrichaft antrat, Die Ertfarung abgegeben bat, bag fie bas Bertrauen ber Rapitaliften gewinnen will. Diefes Bertrauen bat fie erworben, aber fie hat bas Bertrauen ber Arbeiter, Angeftellten und Beamten eingebugt, feit fie an ben Bennten einen offenen Bertrauensbruch begeben wollte. Benn Geipel fich verpflichtet habe, Die Rapitaliften gu beunruhigen, fo feben fich die Gogialbemofraten bagn verpflichtet, die Arbeiter gu beruhigen und barauf ju feben, bag fur bie Arbeiter nichte Geindliches geicheben tonn, folonge Geipel regiert.

Wieder ein Attentatsplan gegen Scheidemann.

München, 26. Januer. Der Gubrer ber bay rifden Sozialbemotraten und Bigeprafident bes banrifden Landtages Auer teilte in einer Berfammlung mit, daß auf ben fruberen Minifterprafibenten Echeidemann wiederum ein Attentat geplant mar, bas bon einem Mündner Studenten der technifden Sochichule ausgeführt merben follte, ber junadift 100,000 Mart Sandgeld erbal Das Antentat murbe in ber festen Minute vereiteit. Erbard Muer felbit murbe bon ber Regierung nabegelegt, in ben nachften Togen Die Etrage ju meiben.

Der Zerfall ber Laufanner Konferens

Laufanne, 26. Januer. (Savas) Bie ge-melbet wird, fchritt ber italienische Delegierte Garroni bei Ismet Bascha ein, um ihn zu einem verfohntlichen Berhalten zu verantaffen. Diefer aber verharrte in ber Moffulfrage auf feinem früher eingenommenen Standpunfte. Joniet Baicha empfing geftern Die Bertreter der türfifdjen Breffe, denen er erffarte, daß er an bemfelben Tage wie die erglifche Delegation ons Laufanne abreifen werbe. Er fprach aber bie Soffnung aus, daß er in der Lage fein werbe, Die Untwort auf Die englifden Borichlage nach Heberreichung Des Friedensbertrages an Enrici ju erteilen.

Romenmote.

Bochum. Gine Stadt der Arbeit. In ber Miftadt fdmale, frumme, furge, und wintlige Strofen; feitwarte jum Teil noch wingige Gag-chen; langere, gerade und burchgebende Gtrugen guge führen meift balb binans in die Augenbegirfe ober die Bororte, die bente famitich eingemeindet find. Denn wenn Bochum auch eine Großftabt, bon mehr als einer Biertelmillion Ginwohnern ift, eine Grofftadt, deren Rhptbmus verblufft lange ift es noch nicht ber, bag bie jest gweitgrößte Stadt Beftfalens ju den Grofftadten jablt. 206 an der Sahrhundertwende hatte Bochum nicht mehr als 65.000 Zeelen, und man merfte es ber engen Miffadt an, daß fie für ungleich fleinere, beideiberne Berhalniffe jugefchnitten mar.

Richt nur die fcmargen Diamanten unter ber Erde haben Bodnun groß und reich gemacht: auch Gifen und Stahl haben, wie in Glien, ber Stadt ihre Impulse gegeben. Man braucht nur an ben Bochumer Berein ju benten, einen ber gragien Bergban- und Sittemunternehmungen bes Wihrreviers, ber im nachsten Sabre ben fiebzigften Geburtetag begehep fann. Rings um bie Stadt rauden hohe Echlote, brobnen Mafchinen, fammen Wener, dreben fich auf ben Gorberturmen Die Grit ideiben. Arbeit, ichwer: Arbeit, wohin mon blidt. Beere von Arbeitern, Die beim Chichtmedi'd burch Die Berftore fluten; dichtgebrangte Conarm bon | Leict ur Menichen in ben Saubtverfehreitragen ber Alt- bemotrat"!

ftabt. Es wird Gelb berbient in Bochum wie in allen biefen Induftrieftabten. Go mandjer Raufmann, ber ju Beginn ber neunziger Jahre jung einen fleinen Laben auftat, fonnte fich mit 40 Sobren jur Rube feben und feinem Rachfolger ein prachtiges modernes Raufhaus übergeben.

Bie fieht eine Stadt wie Bodum aus? Man glaube nicht, ihren Reigen mit ben üblichen Begriffen bon ..ichon" ober "baglich" beilommen gu 3m Grunde ift Bodum meder baglich founcit. noch fcon; es ift nüchtern, zwedmagig - es ift, wenn man will, impofant. Und beshalb ift bie Etabt gewiß nicht weniger febenswert als fo nanche alte, vertraumte, mit mittelalterlichen Giebelbachern reich verfebene Ctabt in weniger rugigen Bauen des deutschen Baterlandes. Co, mie Bofind jene anterifanifchen Grofitabte, Die innerhalb weniger Jahrzehnte aus bem Demit emporgemachien find.

Gelientirchen. Roch bichter ber Rug und Rauch, der über bem gangen Induftrieland liegt. noch ftanbiger bie Strafen im beigen Commer, Beute noch ichlammiger in der minierlichen Regenzeit. Roch primitiver bas Stadtbild, bem man e" annettorat gufammengerreten, um bie bon ber fieht, wie wenig Gelfenfirchen je baran gebacht bat. einmal ein Gemeinwesen mit rund 200. 00 Bebie Stadtrechte erlaugt, nachdem 20 Jahre umor in diefer Gegend ber Rohlenbergbon begonn't hatte, ber im Laufe ber Beit gerabe in Diefem Diftrift feine bodite Entwidlung nehmen follte. Gelfentirchen ift nur und nicht anders Roblenftadt; nur eine einzige, nicht mehr als fanf Minuten Bugmeg lange Etrafe wirft großftabtifd. Es ift die Bahnhofsftrage, der Mittelpunft des geichäftlichen Lebens und des Berfehre in diefem weit anseinander gezogenen Gemeinwefen, in bont ber Stern weitaus am fleinften ift, und die groß: Mehrgahl ber Bewohner ihre Behaufung braufen in ben Bororien bat, die fich gwifden ben Beden in bas bier ichon gang flache Land binons er

Thue die Strafenbahn mare bas Bettebrs leben in Diefent gangen Begirt nicht bentbar. In-uerhalb ber Stobte felbft braucht man fie faum. Aber die Bororte gieben fich, einstmals alles fogenannte Reibendörfer, weit hinaus ins Land, und Die Stabte felbit liegen fo bicht im Raume, fie bangen wirtichafilich babei fo eng gufammen, bag bie Effenbahn bem Berfehrebeburinis gar nicht Cenuge leiften fann. Benige Rifometer nur trennen Belfenfirchen mit Bochum; aber mit ber Bahn tann man- nicht binfahren. Diefen natürli bften Berfebremeg benutt nur, wer ichweres und umfangreiches Gepad ju expedieren bat. Reber anbere fabrt mit ber Gleftrifchen bon Bochum ne-Gelfenfirchen.

Bollte jemand die Schenswürdigfeiten Belfenfirchens besichtigen, er brauchte gar nicht erft angufangen. Es gibt feine pompofen Gebanbe: cs gibt fein Theater und fein Mufeum; es gibt faum eine Strage mit eleganten Wohnhaufern; benn die reichen Zechenbeitiger und Grubenbir Literen haben ihre Billen und Garten hinter hohen Mauern bor neugierigen Bliden berborgen. Gelfenfirden hat überhaupt nicht bas, mas man ftabtifche Ginrichtungen nennt. Die Rrantengaufer find bon ben Rirdjengemeinden geichaffen und unterhalten: Giragenbahn, Gas, Baffer und Elet. trigitat find in ben Sanden von Aftiengefellicaften. Rach bem Rriege hat die Stadt gwar eine Boltsbochichule errichtet: aber ce gebt ihr ichlecht. Bas Gelfenfirchen bat, bas ift ber Boben, auf Dem es iteht, der Boben rings unt die Stadt, ber ans Dill. liarden Echapen an Robien befteht. A. R.

Die bürgerliche Zeitungspelt.

"Bonn femand Geld verdienen will, fo mag er Cotton ibbrigieren ober Eudic, ober auf ber Borfe fpicien. Aber bag man um fonoben Bewinites willen alle Brunnen bes Bolfsgeiftes bergiftet und bem Bolfe ben geiftigen Tob taglich aus taufend Rohren fredenge - es ift bas hochfte Berbrechen, bas ich faffen fann! . . 3ch nehme, bie Geele voll Trauer, feinen Unftand gu fagen: wenn nicht eine totale Umwandlung unferer Breffe eintritt wenn biefe Beitungabelt noch fünfzig Jahre fo fortwutet, fo muß bann unfer Bolfegeift berberbt und jugrunde gerichtet fein bis in feine Tiefen! Denn ihr begreift: Wenn Taufenbe bon Beitungefehreibern, biefer bentigen Lehrer bes Bolis mit hunderttaufend Stimmen taolich ftupide Unwiffenheit, ihre Gewiffenlofigfeit, ihren Gunu-Genbag gegen alles Babre und Große in Bolitit, Munft und Biffenichaft bem Bolfe einhauchen, bent Bolfe, das glaubig und bertrauend nach biefem Bifte greift, weil es geiftige Gtarfung aus bemfel-ben gu icopjen glaubt, nun, fo muß biefer Bolleacift jugrunde gehen, und ware er noch dreimal fo berrlich! Rid,t das begabtefte Bolt der Welt, nicht Die Griechen, gatten eine iniche Breffe überbauert."

"Dalten Gie feft, mit glubender Zeele feft an bem Lofungswort, bas ich Ihnen guichlendere: Sag und Berachtung, Tod und Untergang ber beutigen Breffe! Es ift bas eine fühne Lofung, ausgegeben bon einem Monne gegen bas taufenbarmige Inftiint der Zeitungen, mit welchem icon Könige ber-geblich fampften! Aber jo mahr Gie leibenichaftlich und gierig an meinen Lipben hangen, und fo wahr meine Geele in reinfter Begeifterung ergittert, indem fie in die Abrior überftrontt, fo wahr burchjudt mid bie Gewigheit: Der Mugenblid wird fommen, wo wir ben Blig werfen, ber biefe Breffe in etvige Nacht begrabl.

Berdinand Baffalle, "Die Tejte, die Breife und Die Abgeordneten".

Bertreibet bie burgerliche Mlatich preffe aus Guren Beimen! Leict und berbreitet ben "Sogial.

Lages-Neuigkeiten.

Das Märchen von der Ruhr.

Es mar mal ein armes, gan; elendes Rind, fo heruntergefommen, daß es feit Jahren barnie-berlag, — bas hatte die Ruhr. Es war aber ba auch ein reiches, recht fettes Rinb, bas hatte feinen andern Gebanten, als daß es auch die Rubr haben wolle, denn es war bem Bettelfind um alles neibig und wollte alles haben, was dies vejag, und jo fcrie es laut und beftig immer gu: "Ich will die Rubr! Run gab es nor einen guten Onfel aus Amerita, ber fogte gu bein reichen Rinde: "Sei doch nicht fo eigenfinnig und laf die Ruhr Ruhr fein. Denn fieb, wenn bu fie befommit, befommit bu erftens eine ftrenge Diat, ich laffe dich hungern wie das Bettelfind. Zwei-tens wirft du isoliert, und drittens ift es febr leicht moglid, dog du gu fpat erft beine Dummbeit einfiehit, - wenn bu namlich brau ju Grunde gent

"Na, lieber Dufel" — exwideric Boincaré — "ich will aber doch die Ruhr haben — — " — Ta-("Rugend".) gegen ift nichts zu machen.

Die Berwirrten.

Bon Bant Bauer.

Ungahlige Male haben beriffche Gogialbemofraten in auslandifden Berfammlungen gefproden, ungabliche Male auslandifche in beutichen. Die Sogialbemofraten ftreben bie Berfohnung ber Boffer an. Diefer fogialbentofratifche Programmtaufc geforbert werben

Mber ba erfahrt man nun, dag in einer Munchener Siffer Berjammlung ein Englander in englifder Eprache geiprochen bat. Diefer Englamber hat die Sitter Bewegung begrüßt und berfprocen, in England eine abnliche Bewegung ins Beben gu rufen. Die nationalfogialiftifchen Quhoner baben Bravo geichrien und in die Bonde geflaticht.

Stellen wir uns vor: Die Nationaljogialiften ordnen - in ber Theorie menigitens nationalen Standpunfte alles unter. 3hr Band hat immer recht. Auch wenn es unrecht hat. Rationalfogialiften find Chaupiniften, Auslander find por ihren Mugen nicht vollwertig. Der Englander wird nim bingeben und in Condon bin englifden Rationalismus ins Rranthafte gu fteigern fuchen. Richt fühle, verfohnliche Erwägung. fo wird er predigen: fondern augerftes Mitional bewußtfein, angerfte Abichliefung gegen Ine-lanber, außerftes Diftranen gegen fie. Die englifden und die beutschen Rationalfogialife i merben fich einig fein. Aber nur in Grembheit gu einander. Rur in bem Beftweben, bief. Gremb. heit ju fteigern. Gie werben fich einig fein in bent Willen, unfolidarifch gu benten. lifden und bie beutiden Rationalfogialiften merben gemeinfam fühlen. Aber bitte: unr barin, nicht gemeinfam fühlen gu wollen. Um bies bon Bitler gu lernen, ift bet Englander nach München gefonemen. Um von Hiffer zu lernen, wie man Rationalepoismus gegen die anderen 975fer ber Belt, einschlieglich ber Englander, noen foll. Und um bon bem Englander gu boren, wie er Nationalegoismus gegen alle Richtenglanber, einfalith fich ber Deutschen, prebinen wirb, haben fich bie beutiden Nationalfogialiften bingefett und Beifall geflaifcht.

Benn ber Ruffe fomint und ben intruationalen Bolichewisnus febrt, fo ift bas fein Biberfpruch an fich. Benn Rationalfotialiften fich international betätigen, fo ift bie Groteble fertig. Und mit ber Groteste ber Beweis bon ber Sinnberwirrtheit ber Bitler Dibps.

Ach weiß nicht, ob es Granfreich ju Rationalfogialiften gebracht hat. Babe es fie, golte ihnen Poincare ficher ale friedenedufeliner Bafchlappen. Die ift bas min: Wenn Die Rationaffogia-

liften Wahl hatten, einen von biefen ober Leon nach Denischland vorläufig nicht beabsichtigt wird Gifenbahnen, ein Postbediensteter, 40 Reisende und Blum totzuschlagen, der gogen die Ruhrbefenung man bei ber befannten außenpoliti-ben Ginftellung 21 Personen außerhalb bes Betriebes ben Tob fan-Blum totjujchlagen, ber gegen bie Ruhrbejenung gesprochen hat: gogen fie ben notionalfostaliftifchen Bejinnungefreund bem Buden und Cogiafiften por, ber für Deutschland eingetreten ift!

Wer fennt fich hier noch aus?

Der Lump und Nationalfogialift Sepp Roller macht wieder bon fich reben. Gopp Roller, der bon ber gefamten Arbeiterfchaft Deutschöhmens berachtete Githrer ber Gelben, bat befanntlich im Berbit 1919 tiefes Land mit Schimpf und Schande verlaffen ntuffen. Mitterweile hat ber fo oft Be brandmartte in Zalgburg eine feiner murbige Befchäftigung ale Gefretar ber bortigen nationalfozialiftifcen Bartei gefunden. Bisber haben fich unfere Salgburger Benoffen Die Umpefenbeir und Tatigfeit biefes perfonlich fo ichonungebebireftigen Gelben langmurig gefallen laffen, ohne ihn und die Deffentlichkeit au feine unrfibutliche Bergangenheit git erinnern. Aber fo, wie feinerzeit in Bobenbad, mobin ihn ber Baigenbaurat Beine gebracht batte, beutet ber bunfle Chrenmann nun auch in Salgburg bie Bebulb ber Anftanbigen bagu aus, ungeftraft gu broben und gu beven. In ben lepten Tagen richtete er an ben verantwortlichen Rebatteite unferes Salzburger Partei-Slattes einen mit orbinaren Rrafiausbruden gefpidten Drobbrief, bag er weitere Angriffa auf iich ,, nicht ungeitraft laffen" werbe, bag ne "ein ich lechtes Ende nebmen fonnten" Der Brief ichlieft mit ben Worten;

"Dies wollte ich Ihnen fagen und Sie gleichzeitig marnen, bamit Gie bereinft nicht jammern, wenn Ihren Sandlungen ein Biel gefest wirb. Ich habe bas Recht auf meiner Seite, auch wenn ich die Rotwehr iberichreite.

Gie find gewarnt." Die fasciltifchen Guten und Drohungen fommen nunntebr, ous Munden bortbin berpflangt, auch in Salgburg auf bie Tageserbnung. aber ein Copp Roller fich auf folde Weife wieber an die Ceffentlichfeit wagt, werden fich Die Galy burger Arbeiter wohl auf feinen Rall bieten lotfen. Es ideint nonvendig ju fein, bag man bie-fen Rerl auch bort an feine Rerferftrafen, an feine Diebftable und Gittlichfeitsvergeben erinnert. Da er gemeingefährlich brobt, muß man auch bort affen ins Gebächtnis gurudrufen, bag biefer nationalfogialiftifche Gefreinr ein abgeftrafter Dieb, ein Buchthausler tit.

Die Musjuhr bohmijder Brauntoble nach Deutschland. Wir brachten geftern eine Melbung ber Agence Sabas, wonach die tichemische Regie rung an Dagnahmen bente, um eine übertriebene Steigerung ber Roblenbestellungen aus Deutich land, die fich als Folge ber Ruhrbefebung einftel-len, ju berhindern. Wir haben gleich bagu bemertt, bag biefe Delbung im fcroffen Biberipruch ju ben Erffarungen fieht, bie ber Minifter für iffentliche Arbeiten Brba ben Bertretern ber foalierten Bergarbeiterverbande bei einer Borfprache ant 18. Janne gegeben bat. Das tichechoflowafiiche Bregouro verbreitete nun geftern folgenbe offigielle Reftftellung:

Brag, 26. Janner. Einige hentige Brager Deutide Tagesblatter befaffen fich mit ber Melbung bes Bolffichen telegraphifchen Buros, Die Regierung ber Tichechoflowalifden Republit einer gefteigerten Ausfuhr unferer Roble nach Denifchland, welche als Golge ber Ereigniffe im Ruhrgebiete gu erwarten ift. Sindernife entgegenftellt. Bir find gu ber Gefiftellung ermad. tigt, bag bon berartigen Dagnahmen im Minifte. rium für öffentliche Arbeiten nichts befannt ift, bag bisger feine grokeren Beftellungen unferer Roble infolge bes Rubrfonfliftes gemacht murben und bag unfere gefantte Roblettaubfubr nach Dentichland im Berhalinis jur Gorberung bes

ber tichechoflomatifchen Regierung und bei ihrent Beftreben, Franfreich felbft auf Roften ber wirt-ichaftlichen Intereffen ber Bebolberung politifche Befalligfeiten gu erweifen, Die Berhaltniffe mit Mufmertjamfeit beobachten muffen.

Arbeitolojenberfammlung in Saiba. Auf Ginladung ber Begirlsorganisation fand am 24. Jan-ner, vormittags, in ber Eurnhalle in Saiba eine Berfammlung fratt, welche jumen bon Arbeitsloetwa 450 Leuten - befucht war. Die Ar beitelosenfrage besprachen die Genoffen Gewertichaftsfefreiar Friefe und Albg. Edpuci barbt. Die fer befchaftigte fich mit ben Urfachen ber Arbeitslofigfeit und mit ben Bemühnngen ber Gewertdraften und des Abgeordneienflubs, welcher beonders auf parlamentarifdem Boden bie Urja chen ber Rrife gu bebinbern fuchte und bie Lage ber Arbeitolofen berbeifern wollte. Die Ausführungen beider fanden lebhafte Buftimmung. Die Berjammlung nahm die vorgelegte Entschliegung an und wählte eine Abordnung aus vier Personen, welche unter Gubrung bes Mbg. Schweich hardt bei ber politischen Begirtsperwaltung B. Beipa intervenieren wird, damit bort das Befen betreffend die Arbeitslofenunterstützung fozialer angewenbet werbe.

Das größte Echlachthaus in der Republit foll richechiichen Blattermeibungen in Uhho rob in ber Ofisiowafel errichtet werben. Gine eigene Rommiffion, Die in Deutscand weilte, um ben Bau und die Anlogen ber bortigen Golachtbäufer ju findieren, ist dieser Toge nach Uhborob gurudgefehrt und wird die baldige Inangriff-nahme der Arbeiten für den Bau bes Uhporoder Schlochtbaufes befürmorten.

Biebererrichtung ber Marienfaule am Altftablerring in Prag? Das "Brave Libu" weiß baber "Libova Madeinie" bereinigt find, Borbereitungen für Sammlungen treffen, bon beren Erlofe die nach der Revolution gefturgte Marienfaule ant Mificoberring in Prag wieder errichtet werden foll. Zu dieser Melding ichreibt das "Brado Libu": "Wie erflären gang offen, daß die fort-Libu": "Bir erffaren gang offent, bag bie fort-fdrittliche Deffentlichfeir auf bem Altifiadterring ben Renbau einer berartigen Gaufe unter feinen Umftanben bulben wirb."

Editoere Sorgen. Muf bem Gebande ber tichediiden Sinausprofuratur in Prag ift über bem Steinportal ein Abler angebracht, ber febr bem 216. geiden ber ehemaligen öfterreichifden Dionarchte abnelt. Diefer Abler murbe bon vielen Beuten für ein öfterreicifches Bappentier gehalten und bilbete bei Demonftrationen ben Angiehungspunft bieler bemolierfiichtiger Glemente. Das Staatsamt für Dentmalichup für Boomen bat nun feftgeftellt, bag biefer Abler eine augerft mertvolle Reliquie fet und bag er nicht enifernt werben folle, ba es lich um ein Abgeichen bes "beiligen romifden Reiches" banbelt. Es murbe bafer jest an bem Gebaube ber Binansprofuratur eine Tafel angebracht, in ber batauf hingewiefen wirb, bag biefer Abler ein Abzeichen bes "beiligen romifden Reiches" ift und bag er bom Staateamt für Dentmalidus gefchust wirb. Damit fich alle um bas Beil bes Staates beforgten Leute weiter nicht benuruhigen, wurde die Mitteilung von ber Anbringung biefer Tafel burch bas tichechifche Bregburo an alle Blatter weitergegeben.

Gifenbahnunfalle im Jahre 1920. Die Statiftif über bie Grequeng auf ben ifchechoflowatifden Staatebahnen im Jahre 1920 murbe befanntlich erft bor einigen Togen veröffentlicht. Da nun bie Babnverwaltung nicht aus bem gewohnten Beleife fommen will, fo gibt fie jest - noch fpater - eine Sta. tiftit ber Gifenbahnunfalle im Jahre 1920 beraus. Ruhrbedens nur gering ift.
Dogwar hier alfo bie Regierung fategorifch ben im Jahre 1920 147 Jufammenftoge und 1570 der ans Brag-Lieben. Es wurden ibm ertfart, daß fie eine Droffelung der Rohlenausiuhr Entgleifungen ftatt, bei benen 95 Angestellte ber Einbruche ber letten Zeit zur Laft gelegt.

ben und 487 Gifenbahnangeftellte, 24 Boftbebienftete, 537 Reifende und 121 Berfonen außerhalb bes Betriebes verlegt murben. In Entichabigungen merben jahrlich für biefe Berfonen 94.247 K begahtt, während die einmaligen Abfertigungen 1,378.154 K betrugen. Mugerbem ftarben burch Gelbftmorb auf ben Schienen 154 Berfonen und 18 murben verlett. Gegenüber bem Jahre 1919 zeigte fich eine Bu. nahme ber Unfalle um 90 Brogent, ber Getoteten um 30 Progent, ber Berlepien inn 16

Gewalttat bon Schmugglern. Der Ginausmacht meifter Geeta murbe biefer Tage bet Etreden. malb bon zwei Echmuggiern angeichoffen und ichmer verlett. Der Ginangmachtmeifter fanbte ben Glüchtenben einen Revolberichus nad, ber jeboch nicht traf. Die Genbarmerie bat in Stredenwalb und Botan grei Bruber als ber Tat verbachtig feftgenommen und bem Auffiger Begirtogericht einge-

Gin Beidenfund bei Trautenan. Diefer Toge fand ber Sauster Bolef Behmut aus Rungenborf in ber Rabe ber Grenge bei Erautenau bie teilmeife mit Schnee bebedte Beide eines jungen Dannes. Er erfrattete fofort bie Angeige bei ber Benbarmerie, Die bei bem Toten ein Rrantenfaifabuch borfand, auf Grund beffen fie ibn als ben 19jahrigen Willi Reumann aus Breslan agnotgierte. De sum Zatorie Edlittenfouren führten, befteht ber Berbacht, bag es fich um einen Dorb handelt, ber in Dentichland verübt murbe, und bag bie Tater ibr Opfer fiber bie Grenge ichafften, um die Spuren gu bermifchen.

Perbrennungstob. In Bohmiid. Leipa fing am Dienstag bie Tajabrige Schubmachersgattin Unna Schicht in ihrer Wohnung an einem Heinen eifernen Ofen Gener. Die Grau lief in ben brennenden Rleibern auf die Gaffe, wo man fie in ben Schnee legte und die Mammen erftidte. Unna Schicht batte jeboch bereits jo ichwere Bramberlehungen erlitten, baf fie am nächsten Tage im Arantenhaufe ftarb.

3n ber Oppnofe. Der "Ditrabfty Denit" berich. tet über einen außerft mifteriofen Fall, ber fich in Mahr.-Oftrau jugetragen bat. In ber Ranglei bes Dr. Boliath in Mahr.-Oftrau ericien eine Rrantenpflegerin des Wittowiper Rrantenhauses und bat ben Abvotaten, fie in einer Straffache gu verteibigen. Git fei bon einem Manne bopnotifiert unb in biefem Buftanbe geichlechtlich migbraucht worden, habe eine Gehigeburt gehabt und fei jest megen Berbrechens ber Abtreibung ber Leibesfrucht unter Antlage. Der Mbbolat fragte nun nach beim Ramen bes Berführers. In biefem Momente fiel bie Pflegerin in einen hopnotifden Colaf, ichritt in biefem Buftand beraus und fturgte nach einigen Echritten fiber bie fteile Treppe berab. Es murbe um bie Boligei und einen Argt telephoniert; bie Fran murbe in bas Rranfenhaus überführt, mo es gelang. fte gum Bewußtsein gu bringen. In biefem Mugen. blide verfucte bie Unglifdliche aus ben frenfter gu fpringen, wurde aber baran vom Arste gehindert Mertwitrdig ift, baß fie bei bem Treppenfturg feine Berlegung erlitten bat und jest wieder gefund ift und Dienft verrichtet.

Heberfall. 215 Die Beamtensgattin Magba Brifding vorgeftern bormittags in ihre Bobnung in Brag-Zittom jurudfehrte, fant fie bie 2Bob. nungstur geöffnet. Gie ging in bie Ruche und bernahm, wie jemand eine ber Simmerturen öffnete. Da ibr Mann beim Berloffen ber Wohnung noch idlief, war fie ber Meinung, bag er es fet und wollte fich ins Golafgimmer begeben, als fie ploylich einen Schlag von hinten auf ben Ropf erhielt. Auf ihre Sifferuje eilte ihr Mann herbei, welcher ben Ginbrecher feftnahm und ber Polizei übergab. Es ift bies ber Wiahrige, befannte Ginbrecher Wengel Ruder aus Brag-Lieben. Et murben ihm mehrere

Serobias.

Eine gefchichtliche Ergablung bon Guftab Blaubert.

MII diefe Berge rings um ibn ber wie Einfen großer erfteinier Bogen, die ichwarzen Schrinde an ben ichwarzen Felsichroffen, bie Unendlichteit bes blauen Simmels, ber greife Tagesglang, die Tiefe ber Abgrunde bedrudten ibn, und ba er gur Bufte binfab, die in ihrem wirren Gelande Turen und wie fie Eutyches, den Angeber, Amphitheater und gerfiorie Balofte barweift, er- wonnen batie. "Rein Breis war mir gu boch! faste ibn eine ungeniene Entimatigung. Der Sabe ich für bich nicht noch mehr geian? . . 3ch heiße Wind trug ihm mit dem Schwofelgerich pabe meine Tochter verlaffen!" etwas wie ben Broben verseuchner Stöbte ju, Gie hatten dieses Madchen die unter der Standlinie in den schweren Wassern dung in Rom zurückgelassen nach ihre Schriftung, begraben waren. Diese Zengnisse eines ewigen dom Tetrarchen andere zu haben. Niemals verglos, die beiben Ellenbogen auf das Gelander eitenabruch solle. Bornes erschreckten seinen Ginn; und er blieb reglos, die beiden Ellenbogen auf bas Gelander gestütt, die Augen starr und die Schläfen in den Sanden. Jemand hatte ibn berührt. Er wandte fich um. Serodias frand por ihm.

Eine Imarre von leichtem Burpur bullte fie ein bis zu den Sandalen. Da sie ihr Gemach in aller Eile verlossen hatte, trug sie weder Saisichmud noch Ohogebange; eine Strahne ihres ichwarzen haars fiel ihr auf den Krin herab und berlief sich schliehlich in der Grube zwischen ihren beiben Bruften. Ibre ju ftart aufgezogenen Rafen-flüget zirterten; die Frende eines Triumpfes leuchtete in ihrem Gesicht, und mit ftarfer Stimme begann sie, indem sie den Tetrarchen schüttelte: "Caesar liebt uns! Agrippa ist in Hast!" "Ber hat dir das gesagt?"

"Ich weiß es!"
Gie fügte bingu: "Weil er bem Caius ben Raiferthron gewunfcht bat."

fich nicht leicht, und nicht immer ift man bort bes ihmm Licht feine forgenvolle Stirne. And Bero-Sebens ficher."

Unitpas verftand fie; und obgleich fie Agrippas Edwefter mar, fdien ihm feine fdengliche Diefe weorbe waren eine Abficht gerechtfertigt. notwendige Folge Der Cachlage, ein Berhangnis ber foniglichen Saufer. In bem berobifden jablte man fie bereits nicht mehr.

Dann entwidelte fie ihren Blan: beftodene Rlienten, erbrochene Briefe, Spaber an allen

Gie hatten biefes Madden nach ihrer Echel-

Dan hotte bas Befarium aufgezogen und flint breite Riffen bergugetragen. Berobias lieg fich auf eines niedergleiten und weinte, abg feber. Dann fuhr fie mit ber Sand über bie Mug uliber und fagte, fie wolle nicht mehr baran benfen, und bag fie gludlich fei; und fie erinnerte ibn an ihre Gefprache bort im Mirium, an Die Begegungen in Babern, ihre Spaziergange die Bia farra entbanfern beim Geploticher ber Sprinabrunnen, unter Blumenbogen, mit ber romifden Campagi a vor sich. Sie blidte ihn an wie bamals und brangte sich mit liebtosenben Gebarben an seine Bruft. — Er wies sie ab. Die Liebe, die sie wieber ju erweden fuchte, ftanb im jest fo ferne! Und all sein Unglud schrieb sich baber: benn fast swolf Jahre dauerte nun schon ber Krieg. Er hatte ben Tetrarchen alt gemacht. Seine Schul-

bias' Stirn mar nicht mehr glatt; und Angeficht ju Ungeficht betrachteten fie fich mit Ingrimm.

Die Wege im Gebirge begannen fich gu bevölfern. Sirten trieben Rinber an, Anaben jogen Efel nach, Stallburichen führten Bferbe. Die bon ben Soben jeufeit bon Dacharus berunterfamen, berichmanden binter ber Burg; andere famen porneber die Schlucht berauf und luben, fobalb fie in ber Stadt angelangt waren, ihre Laften in ben Sofen ab. Das waren bie Lieferanten bes Tetrarchen und Diener, Die feine Gafte vorans.

Aber im Sintergrunde ber Terraife, jur Lin-ten, ericbien ein Effener in weißem Gewande, nadisitsig und von stoischer Haltung. Mannai stürzte mit gezückter Klinge von rechts herzu. Derodias schwie ihm zu: "Zöte ihn!"
"Halt ein!" sagte der Teirarch. Er hielt an; der andere gleichfalls.

Dann jogen fie fich jurud, jeber auf einer andern Treppe, rudwarts gebend und ohne einan-

ber aus ben Angen zu berlieren. "Ich fenne ibn!" fagte Berobias, "er nennt fich Bbaunel und trachtet Jochanan zu feben, ba fo berblendet biit, ihn am Leben gu laffen!"

Antipas wandte ein, er fonne eines Tages nüplich fein. Seine Angriffe auf Jernfalem ge-wannen ihnen ben Reft ber Juben.

"Nein", entgegnete sie, "ihnen sind alle Her-ren vecht, und sie sind unsähig, einen Swat zu bil-den!" Was seinen betreffe, der das Bolt durch seit Rehemia genährte Hoffmungen in Aufruhr zu bringen suche, so sei die beste Politik, ihn zu unter-

"Am Ufer bes Fluffes jogen Leute ihre Rleiber wieder an, Geitab auf einer fleinen Anhohe redete ein Menich. Er hatte eine Kamelhaut um bie Lenben gefchlagen, und fein Saupt war wie bas eines Lowen. Sobald er mich bemertte, fpie er auf mich alle Flüche ber Bropheten. Geine Mugen flammten; feine Stimme brullie; er erhob bie Arme, wie um ben Donner herabguholen. Ausweichen mar unmöglich! Die Raber meines Wagens ftafen im Sanbe bis gu ben Raben; und h entfernte mich langfam, meinen Mante Schutz um mich gehüllt, ftarr über bie Schmachworte, die wie ein Sturmregen auf mich nieber-

Jodianan verleidete ihr bas Leben. 2016 man ibn gefangen genommen und mit Striden gefeffels hatte, hatteit ihn die Solbaten beim geringften Widerftand mit bem Dolch niederftofen follen; er batte fich wortlos gefügt. Man batte Schlangen in fein Gefangnis getan; fie maren geftorben.

Die Bergeblichfeit biefer Rachstellungen wigte Berobias noch mehr auf. In übrigen, warum wütete er gegen fic? Was für ein Interesse trieb ihn an? Seine in die Bolfshausen geschrienen Reden hatten fich berbreitet, gingen bon Mund gu Mund. Gegen Legionen hatte fie mit Tapferleit gefampft. Diefe Macht aber, die verberbenbringenber war als die Schwerter, lahmte fie; und fie sief von einem Ende der Terrasse zum andern, bleich geworden vor Jorn, ohne Worte zu finden für das, woran sie erstidte.

Sie bachte auch baran, ber Tetrarch fonne ber allgemeinen Meinung nachgeben und fie ber stoßen wollen. Dann war alles verloren! Zeit ihrer Kindheit traumte fie ben Traum bon einem großen Weltreich. Ihn ju verwirklichen, batte fie ihren erften Gemahl verlaffen und fich mit ihm bier verbinben, ber fie, fo fchien es ihr, betrogen hatte.

(Fortfehung folgt.)

Aleine Chronit.

Rufifericabel. Ge gilt ale eine unbeftreitbare Tatfache, daß beim normalen Bochstum des jugend. Fichen Meniden innerhalb giemlich weiter Grengen nicht bas Bebirn bem Schabel, fondern umgefehrt biefer fich der Bebirnentwidlung anpost. Babrend porgeitige Berinocherung ber gwifden ben flachenartig geftalteten Schabelfnochen eingescholteten Anorpelmoffen faft immer gur Berfummerung des Gebirne, ju Dfobfinn und Rretiniemne führt, bilben fich bei pormaler Entwidlung Diefenigen Gehirmpartien, an die befondere Begabungen eines Indivibuums gebunden find, ohne raumliche Behinderung aus, fodaß jeber gefunde Menich ben Schabel hat, ber auf fein Gehirn paft. Rach Brof. Dr. Jandler in Bien gilt bies in befondere augenfälliger Weife auch von ben Begiehungen bes Mufitergenirus jum Duftferfchabel. Rach ben egaften Ergebniffen ber Lebre von ber Lotalifierung ber Behirnfunftionen geigt bas Behirnrelief bei hervorragenden Mufifern, bei benen ce fich nicht um bie mitelmößigen Leiftungen einer eingepauften Dreffur, fonbern um eine angeborene natürliche Begabung banbelt, in ber Gegenb ber oberften Schlafenwindung eine auferordentlich ftarte Entwidlung, fodof man auf bie Exiftens eines mufifalifchen Bentrume ichliegen muß, in demfelben Ginne, in bem andere Teile des Gebirne ale Riechgentrum, Gehgentrum ober Sprachgentrum funttiopieren. Beiporrogenber mufitalifder Begabung muft bemnach auch in ber Gegend ber oberften Echlafenwindung eine befonbers ftarte Entwidlung bes Cca bels an feiner Augenfeite entiprechen, die fich in einer ftarfen Bervortreibung auffert. Tanbler führt an einer Reibe von Mufitericobeln ben Radgmeis, bag bies tatfachlich gutrifft. Im beutlichften am Schabel Sandne und Beethovens, aber auch bei Stochaufen, Brufner, Richard Magner, Brahms und Mabler.

Das Memelgebiet ale bentiches Antinrland, Der Berinch ber Litauer, fich bes Memelgebiets mit Gewaft gu bemächtigen, bedeutet eine neue Etappe in bem gaben Ringen um biefes Land, bas fich felbft für einen Greiftagt ertiart bat. Die Aufprüche ber Litauer, in benen fie burch bie berbaugnievollen 3rrtitmer ber Berjailler "Bollerbegluder" unterftubt murben, werben bon ber Wefchichte ichlagend wiber. fegt. Stadt und Land Memel find niemals ein Beftanbieil bes litanifden Ctaates gewefen, vielmebr war bas Gebiet nordlich ber Memel friiber in feiner ftaatliden Bugeborigfeit geteilt; ber Lanbftrich auf bem rechten Memelnfer bitbete bon aftersber einen Zeil bes aftpreußifden Baues Echalanen, mabrend weiter nordlich bas Gebiet bee Bistums Anrland begann. Die Bewohner ber Landichaft Echalauen nahmen eine Bwifdenftellung gwijchen Bitamern und Mitpreugen ein. Die Stadt Memel felbft ift eine urbeutiche Grundung, Die öltefte beutiche Stadtegrun. bung Oftpreußens. 1252 errichtete ber Schwertrit. terorben bon Lipland an ber Stelle, mo ber fleine, ober fdiffbare Dangeflug in Das Rurifde Baff mun. bet, eine fefte Burg, Die nach bem Saif ben Damen "Minmelburg" erhielt. Reben ber Burg entftanb bann balb eine Stadt, die nach bem erften bier angefiedelten beutiden Roloniften uripriinglich ben Ramen "Ren-Dortmund" trug. Geit 1258 aber erfcheint ber Ort als "Mimelenborg", bas beutige "Memel". Der Blay ber Stadt mar augerordentlich gunftig gewählt, weil bon bier aus bas gange Milndungsgebiet bes Memelftromes beberricht wurde und man auf dem Wafferweg in das Innere bes Laudes eindringen fomte. Es entspannen fich nun abrhundertelange Rampfe mit ben Szameiten, bet benen die Ctabt wiederholt gerftort und bermuftet wurde. Um bas verobete Land von neuem gu befiebeln, wurde auch litanische Einwanderung gebulbet. Die Etabt Memel aber blieb ein rein benticher Blas und bildet noch bente mit ihren rund 35.000 Bimmohnern eine geichloffene bentiche Bolfemaffe. Bon Griedrich Bilbelm I. wurde bann bie bentiche Bimbanberung wieder fraftig geforbert, unb gwar maren es hauptjadlich Ofipreugen und Calgburger, bie bas Memelland nen folonifierten. Es fann allo von einer einbeitlichen Bebolferung bes Memelgebietes nicht geiprochen werben, und bie Litauer baben ein zahlemmäßiges lebergewicht niemals erreicht. Bei ber letten Bollsgablung ergab fich, daß bei einer Gejamtjahl bon rund 150.000 Einwohnern 49.8 Brogent beutider, 49.7 Projent litanifder Rationalitat maren. Dag alle Bewohner bes Memellandes beutiche Rultur und Sprache bochhalten, ergab bie Elternbefragung, bie im Frubjahr 1921 auf Anorb. nung ber Befapungebehörbe erfolgte. Bon rund 17.000 Rinbern ber fanblichen, befonbere ftart mit litautiden Elementen burdietten Rreife wurde nur für 39.6 % Litanifd, fitt 60.4 % Tentide als Familiensprache angegeben. Bon 22,000 Echülern unter 14 Jahren wurde bon ben Eltern nur fur 400, b. b. 1.8 Brogent Unterricht in litauifcher Cprache gewünicht. Ift jo bie Eprace im wefentlichen Dentich. jo ift bies ebenfalls mit ber Ruftur ber Fall, in ber bas beutiche Element enticheibenb gewirft bat. Gine "litanifche Frage" bat es Jahrhunberte hindurch nicht gegeben, weil alle Memeler in ber beutschen Rultur Die Ginheit erblidten, in ber fie fich gufammenfanben.

Gerichtsjaal.

Bergehen gegen bas Befen jur Betampfung der Beichlechtstrantheiten.

Prag. 26. Januer. Bor einigen Brager Degirfsgerichten fanben beute Die erften Berbanblungen megen Hebertretungen bes Gefenes gur Befampfung ber Geichlechtstrantheiten ftatt. Beim Begirfogericht Tagen, beim Begirtsgericht in Littow eine gu acht Thron und Altar neuerlich ju entimemen, ja man Tagen und beim Begirtsgericht in Rarolinental tann rubig lagen, bag fogar im verfloffenen Oefterichlich eine gu 48 Ctunben Arreft berurteilt. in Weinberge murbe eine Proftitulerte gu gehn ichliehlich eine gu 48 Stunben Arreft berurteilt. Wie uns mitgeteilt wird, murben bisber 20 Dabchen wegen Hebertretung Des Gefenes gur Befampfung ber Geichlechestrantheiten ben Begirtogerichten übergeben.

Gin Rachipiel jum Banterott bes Gben

Brag, 26. Januer. Bor bem Brager Sanbelsgericht batte bente ber Banterett bes Brager Bergnugungsparfes "Eben" ein Nachipiel. Es hanbelte fich um bie Ausgleichsverhandlung ter Beinberger Bolgfirma 3. Cernoborith, Die für ben Bergnugung part "Gben" faft bas gejamte Sola geliefert bat und burch ben Banterott bes Bergnugungeparfes felbit in Bablungsjanvierigfeiten gelangt ift. Die Affitva biefer Firma betragen 3,175,493,18 K, ble Baffiva 13,659.550 K, fo bag ein ungededter Betrag bon über gebn Millionen vorhanden ift. 2015 Ausgleichebermalter fungierte bei ber Berbandlung ber Raufmann Onatet, als Rommiffar Dr. Zaf. Cs murbe ichlieflich ein 25prozentiger Ausgleich beichloffen, und gwar foll die Ausgleichefumme ratenmeife innerhalb gwei Jahren gegablt werben. Die Burgidaft für die Bablung ber Raten übernahm Aran Cernoborito. Es wurde weiter beichloffen, bab in bem Galle, bag eine Rate nicht begablt werben follie, ber Berfall ber bis gu bem Beitpuntt gegabtten Raten ausgesprochen wirb. Der gleiche Gall telte ein, wenn fich ber Echuldner nicht an bie Beichluffe bes Glaubigeransichnifes balt.

Gin Gewalttater.

Brag, 26. Janner. In Brag-Bofotican begann bei einer Zangunterhaltung am 30. Juli ein gemiffer Bengel Chile eine Streiterei, fo bag er aus bem Tanglofal hinausbeforbert merben mußte. Chile tam jeboch nach einer Beile gurud und beicabigte bie Umfriedung eines Denfmals für Rriegs. gefallene und gerhieb einen Apfelbaum. Der Bemeindepoligift Epalet wies ben Gewalttater gur Rube; bod biefer benahm fich to renitent, bag er mit Bilfe eines Gelbgenbarmen übermaftigt und auf bie Boligeiftube gebracht werben mußte. - Chile wurde heute wegen öffentlider Bewalttätigfeit und wegen Wachebeleidigung ge fünf Monaten fcmeren Rerfers verurteilt.

Boltswirtichait und Sozialpolitit.

Der Inber iteigt!

Bunt erstenmol feit bem Januer 1922 berzeichnet der vom ftatiftifchen Staatsamt errechnete Grofthandelsinder nicht ein Ginfen, fondern ein Steigen. Wahrend der Inder im Dezember 1922 999 beirng, ift er im Janner 1923 auf 1003, alfo um 0.6 Projent gestiegen. Das Steigen beträgt bei ben Lebensmitteln 0.8 Projent (besondere beim Bleifch und Geti), bei ben Industrieartifeln 0,5 Brogent. Mud in anderen Staaten, in benen ber ift wieber Breifriidgang lange angebauert bat, ein Preisaufftieg ju verzeichnen. Go weift ber lepte frangofifche Suber ein Steigen um 3.5 Brogent auf. In ber Schweis haben fich die Berhalt-niffe im letten Monat nicht geanbert. Deutschland hat eine bebeutsame Tenerung gu bergeich nen, welche bie Folge ber Entwertung ber Mart ift und duch in den Bereinigten Staaten friegen Die Breife. In England und Italien find fie um eine Rleinigfeit gefunten. Gett man ben Buber für 1914 mit 100 feit, fo betrug biefer in Groß. britannien im Robember 157, in Franfreich 352, in Stolien 596, in ber Schweig 170, in ben Bereinigten Staaten 156, In Deutschland betrug der Judez im Januer 205.417. Damit bestätigt das statistische Staatsamt unjere bor einiger Zeit aufgestellte Behauptung.

daß ber Preisrunggang fein Ende erreicht bat und einem Anziehen ber Preife gewichen ift.

Bor einem Streit im Snarbergbau?

Drei vom Berband ber Bergarbeiter im Saarrevier einberufene Ronferengen berieten über bie ablehnende Saltung der frangofifchen Bergwertebireftoren in ber Lobnfrage und beauftragten einstimmig die Delegierten, in ber auf ben 28. 3annar einberufenen Reviertonfereng für ben Streit gu frimmen. Auch die vom Gewerfverein driftlider Bergarbeiter abgehaltenen Berfammlungen forderten die Anwendung aller erlaubten Mittel. Benn ber Coarbergban nicht genügend rentabel fei, fo treffe die Schuld die frangofische Bermaltung, die einen zu foftspieligen und überfluffigen Apparat unterhalte. Die Leitungen beiber Organisationen follen gemeinsom vorgeben und wurden beauftragt, mit den lothringischen und frangofischen attoeterorganifationen in Scrottoung in treten.

Steigerung ber Leiftungen im Rohlenbergban. Die Biener Beitschrift "Die Borfe" veröffentlicht einen Ueberblid über Die Entwidlung ber Roblenindustrie in der Tichechoflowatei im vergangenen Jahre, woraus bervorgebt, daß die Leiftung pro Mann und Schicht gestiegen ift. 3m Steintoblenbergban betrug die Forderung pro Mann und Schicht im Jahre 1921 burchfchuittlich 5.83 Metergentner, mabrend fie im Jahre 1922 burch-ichnittlich 6.22 Metergentner, allo um 6.7 Prozent mehr betrug als im Borjahre. Int Braunfohlenbergban stieg in berselben Zeit die Durchsmittsleistung von 14.7 auf 15.98 Meterzentner, ist also um 8.7 Prozent besser als im Borjahre. Die Gesantsörderung betrug in den letten els Monaten des Jahres 1922 dei der Steinschle 90.6 Missionen Metergeniner, bei ber Brauntoble 171.4 Millio. nen Metergentner, mas einen Rudgang ber Forberung bei eieintoble um 17.7 Brogent und bei Brauntoble um 10.1 Progetn bedentet.

Mis Stlavenhalter im fchlimmften Ginne bes Wortes beginnen fich die einftigen Stüten bon wurden als es bon gewesenen abeligen Großgrund-besitern jeht vielsach geschieht. Einen braftischen Betoeis liefert und weistehende Rundmadung der Berricaft Ronit Rienet in Plan bei Marienbab:

Blan, am 7. Sanner 1923. Un alle Beriranensmanner!

Dit Rudficht auf die erfolgte Rundigung ber Richtlinien aus bem Jahre 1922 verlieren biefel-

ben mit bem 31. Dezember 1922 ihre Gultiefeit. Auf Grund bes einstimmigen Beichliffes ber Bienarverfammlung aller Arbeitgeber in Brag ont 28. Dezember werben bie Lohne und Deputatbeguge bom 1. Janner 1928 an folgenbermagen

A. Deputatiften:

Borlohn monatlig: Pferbefnecht 70 Ke Ochjenfnecht 60 " 60 Magb

Das Deputat wird um 15 Rilo Getreibe mo notlich erniebrigt.

Bettrelutum und Betroleum entfällt. Die Diaten werben um 50 Brogent ermäßigt.

B. Zaglohner:

Stundenlohn I. Rategorie Ke 1 .--II. Rategorie " -.65 III. Rategorie " -.50

Diefe Lobnfage ermäßigen fich in ben bier Bintermonaten um gebn Progeent.

Rompenfationstortoffel und Rartoffeffand werben nicht mehr gegeben. Heberftunden merben mit einem 25prozentigen, Conntagsarbeit mil einem 50prozentigen Buichlag bezahlt.

Defonomic-Oberberwaltung Blan Böhm.

Ginem folden Borgeben braucht man eigentlich tein Wort mehr bingufügen, und es fpricht biefee Dofument Der Schande an fich genug, es bebeutet für ben Arbeiter hundern und wieder bungern und wenn es ihm nicht bagt - min dann mog er gufchen, mo er bleibt. Die Landarbeiter baben nur eine Stube in ber flaffenbewußten, fogialiftifden Arbeiterichaft, fich biefer auguichliegen, ifi das Gebot ber Stunde.

Bereinbarung in ber Wiener Metallinduftrie. Wien, 26. Jan. (Eigenbericht.) In ben Berbandlungen gwifden ben Bertretern ber Metaffarbeiter und ben Induftriellen ift es beute ju einer Bereinbarung gelommen; es wird nicht, wie die Unternehmer wollten, ein 15pro entiger Lohnabban, fondern ein fünfprozentiger Lobnabbau bom 3. Geber an durchgeführt werben, ferner follen in ber nachften Beit Die Berbandlungen über einen neuen Rollettibvertrag beginnen.

Großer Streit in Beltgaligien. Am Donners. tog ift im gausen Induftriereviere Bielip Biela in ber Metall, Textil., Sol- und demifden Inbuftrie ein Streif ausgebrochen. Gleichteitig wird auch im Cleftrigitate, und Gaswert in Bielit geineilt. Der Streit bebnte fich auf Zimec, Debic, Erichen, Uftran und Golesov aus. Im Bieliber Eleftrigitatemerfe nahmen bie Arbeiter geftern bie Arbeit jedoch wieder auf, da ihren wirtschaftlichen Forderungen entsprochen wurde. Im Laufe bes gestrigen Toges behnte fich ber Streif in Bielit auch auf bie Bodereiarbeiter, Friseurochilfen und Reftaurationstellner aus. Die Bieliger Bolizei bat ben Anführer ber Streifenden verhaftet.

Der Streif ber ichottifchen Bauarbeitergeperficiaften ift nach einer Londoner Meldung un-vermeiblich. Man halt für sicher, daß der Borschlag, die Löhne um 20 Brozent berabzujegen, abgelehnt werden wird.

Liquidatur der Robienberforgungeinfpettofür Roblemverforgnug liquidiert werden. Das foll in ber Beife geschehen, bag bie ihnen noch jufommenben Agenben bon franbigen Organen ber Guttenverwollung burdigeführt werben,

Devilenturie.

Die tichechijche Arone notiert in: . Mart 643,38 öfterr, Sr. 2025 Bertin Wien

Prager Auric.

| | Geld | WACU |
|----------------------|----------|----------|
| 100 holf. Gulben | 1408.00 | 1412.00 |
| 100 Mart | 11:50.00 | 21:50.00 |
| 100 fcmeig. Frant . | 665,25 | 667.75 |
| 100 Lire | 170.25 | 171.75 |
| 100 frang. Franis . | 231 25 | 282.75 |
| 1 Bfund Eterling . | 165.75 | 167.25 |
| 1 Dollar | 35'55.00 | 35'95,00 |
| 100 bela Frants | 209.75 | 211.25 |
| 100 Dingt | 81.00 | 31.50 |
| 100 öftert. Aronen . | | 517.50 |
| 100 point Mart | | 0:15.19 |
| 100 magnar, Aronen | | |
| | | |

Officialian Taletutetunia

| Suctifica | | | | | ottlittlienele. | | |
|------------|--|--|--|--|-----------------|----------|----------|
| | | | | | | Geld | Ware |
| Baris | | | | | | 34.50.00 | 34.65 00 |
| London . | | | | | | 24.92'00 | 24.05'00 |
| Werlin . | | | | | | 0.0255 | 0.0/265 |
| Matland. | | | | | | 25.70:00 | 25,8500 |
| Solland . | | | | | | 211.25 | 211.75 |
| 29icn | | | | | | 0.00.78 | 0.0074 |
| Budapeit. | | | | | | 0.20.00 | 0.2100 |
| Bran | | | | | | 15.10 | 1520 |
| Sem Bort | | | | | | 5.35*25 | 5,36:50 |
| Gelgrab . | | | | | | 00.4'70 | 00.510 |
| 23aridan | | | | | | 0.01.75 | 0.02.25 |
| Wien geit. | | | | | | 0.00,00 | 0.00:00 |

Berausgeber: De Lubmig Czech und Ratl Cermak. Berantwortlicher Rebohteur: Dr. Emil Strauf. Druch: Deutsche Beitunge-Ahtlengefefichaft, Brag, Bur ben Druck verantwortlich: D. Solih.

Literatur.

Ebmund Reimer-Gronfide: Die coten Le. genben. (Privatbrud bes Mutors, Brag 1923.) 3ch glaube nicht, bag Ausgrabung und Umbichtung biblifcher Legenben ein bringenbes Beburfnis unferer Beit ift, gumal wenn eine Umbichtung fo wenig neues bringt wie bie vorliegenbe. Gur vollftanbig überfluffig balte ich aber die Neugujlage ber bluttriefenben Sage bon Simfon, Die nicht iconer wirb, wenn ber Belb "Gimion ber Gonnige" beißt. Durch ben Beltfrieg hat ber gottgefandte Daffenmorber jedes Intereffe - jo follte man menigftens glauben - berloren. Das Formtalent bes Berfaffers berbient anerfannt gu merben; bebauerlich ift, bag es, mit Bathos überlaben, boch nicht mit Originalität und Liefe gepaart ju fein fcheint. Fr.

Aunst und Willen.

Gaitiplet bes ruffifch-dentichen Rünftlertheaters Der blane Bogel". Das Gaftipiel bes ruffifch-beutichen Runftlertheaters "Der blane Bogel" murbe wegen bes fenfationellen Erfolges bis Montag abend prolongiert. Beute, Cambiag, 10 Uhr nachts, und Montag, 7 Hhr abend, gefangt bas vollständig nene meite Programm gur Aufführung; morgen Conntag, nachmittag bolb 3 Uhr wird bas erfte Brogramm wieberholt. Rartenvertauf taglich.

Reues Theeter. Bente, Camstag, balb 3 Uhr, Urania Borftellung "Die Inftigen Beiber von Bindfor" (Fenton-Max Altglag a. G.); abends 7 Uhr Grang Berfels wirffames Drama ,Comet. ger"; morgen abende "Die Bajabere" mit Grete

Zedlit a .C. Rleine Buhne. Bente, Camstag, und morgen, Conntag, bas amfijante neue Buftfpiel "Cojanobas Cobn": Conntag nachmittags bath 3 Ho: "Mene. gerie'

"Der Glinftling ber Jaxin", große Opereite ben Robert Winterberg, gelangt nadften Sonntag gut Brager Erftaufführung.

Bereinsnahrichten. Brania.

"Das ichone Edmobenland". Großer Lichtbilberbortrag. Conntog, ben 28., 4 Uhr in ber "Uronia". Emma Rotimann-Berliner Urania. Rarten 5 K, Mitglieber 4 K. Urania-Ranglei.

"Die luftigen Beiber bon Binbjor." Sente, 2 Uhr. Renes Denifches Theater, Urmin-Riaffifer-Borftellung, Mitteirlung Die Domen: Coniging, Crmmer, Dinefen: Die Berren: Sternof, Buche, Lucmit, Illing, Laber, Ludwig. Logen 30-60 K. Citplane 4-16 K. Uranio-Rangici. 25 balb 2 Uhr Theaterfalle.

Anita Berber, Reinhold Echungel, Conrad Beibt fpielen Die Sauptroffen in "Unbeimfiche Geichichten". "Urania"-Berfiellung. Dienstag, ben 20., 6 H. Bio "Mima". Rarien 2-10 K, Urania, Wepler.

"Banft", erfter Teil. Frei aus bem Gebachtnis borgeiragen bom Sofichaufpieler Michter-Deffan. Bente, 8 Uhr, in ber "Urania". Richner R., ber burch feine vorjährige "Jebermann"-Magitation noch in bester Erinnerung ift, fteht mit jeiner Faust-Biebergabe auf ber Bobe feiner Runft. Populare Ira.

Arbeiter-Abstinentenbund in ber tichechoflomatiichen Reputlit. Die Diesjährige Bumbesvollverfamm. lung findet am 18. Marg in Brog in der Ranglet bee Bunbee (Bermanova 14, 3, Gtod, Tur 13) ftatt. Begin um 1 Uhr nadmittage. 1396





zu beziehen durch die Großeinkaufsgesell-schaft für Konsumve eine in PRAG II., Füguerovo nam. 4. 1278

Kun a Kretsch Liköriabrik Teplitz-Schönau.

Inferieren Gie im

Sozialdemoltat!!

Kleiner Anzeirer

Rauchen

Bejudjet und beichidet bie VI. Internat. Brager Frühjahrsmeffe Mehr als 3000 erftflaffige Jirmen als Musfteller.

rniniert die Gesundbeit
Arterienverkaltung) kostet
viel Geld und ift fein
wirklicher Genuß, sondern
nur eine schlechte Cewodusbeit, die man nach meiner Bethode seicht ablegen
kann. Berlangen Sie kostenos zur Anicht meine Broichürer "Wie ich Aichtraucher wurde". Adresse:
Spezialist, Teplits-Schönan
Bostsach 116. Kudporto
erbeten. 1395

eri, fabrpreibermaftigung, fichergeftollte Unterfunft, Dolmeifderdient, fachlongreffe, Sondericuelliftae, Legttimationefarten a Ka 25. - bem. Mk. 690. - bei Anblanespertreiungen ber ift, Republit und beim Mehamte in Brag I., Altftabler Rathane. Befichtigt Brag, eine ber iconften Etabte ber Welt. VII. Brager Derbitmelle bom 2,-9. Cebtember 1923.